OSTBAYERISCHE
TECHNISCHE HOCHSCHULE
REGENSBURG

ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG
UND WISSENSMANAGEMENT

WEITERBILDUNG

Jahresprogramm 2023

OSTBAYERISCHE
TECHNISCHE HOCHSCHULE
REGENSBURG

ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG
UND WISSENSMANAGEMENT

Berufsbegleitende akademische Weiterbildung

JAHRESPROGRAMM 2023

WEITERMITBILDUNG

Chancen, Orientierung, Haltung.
Verantwortung in einer digitalen Welt

Innerhalb weniger Jahrzehnte hat sich unsere Lebensweise grundlegend verändert. Die Digitalisierung beeinflusst unseren gesamten Alltag und hat gewohnte Prozesse gewandelt. Diese Veränderungen betreffen nicht nur unser Privatleben, sondern auch formale Bereiche, wie Geschäftsprozesse und Bildung. Wir am Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement (ZWW) der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg (OTH Regensburg) antworten darauf mit passenden berufsbegleitenden Angeboten. Wir setzen **Ethik und Digitalisierung in Beziehung**.

Wie wir alle wissen, lösen die **Effekte der Digitalisierung Begeisterung und Unsicherheit zugleich aus** – denn sie bringen sowohl Vor- als auch Nachteile mit sich. Stichwort neue Arbeitsmodelle. Wie hätten die letzten beiden Jahre wohl ohne die Möglichkeit zur Arbeit im Homeoffice ausgesehen? Wie würden wir dann in einer Pandemie kommunizieren und arbeiten?

Dank cloudbasierter Systeme, VPN-Verbindungen und Tools wie Videotelefonie ist das Arbeiten von Zuhause aus möglich. Dadurch entstanden in den letzten Jahren **flexiblere Arbeitsmodelle**: Mitarbeitende eines Unternehmens müssen nicht mehr in derselben Region leben, um zusammenarbeiten zu können. Sie müssen auch nicht mehr pendeln. Bestimmte Aufgabenbereiche müssen auch nicht mehr von Menschen erledigt werden, sondern können einem digitalen Programm überlassen und automatisiert werden.

Das klingt zunächst danach, dass menschliche Arbeitskraft überflüssig werden würde. Das Gegenteil ist der Fall. Es geht vielmehr darum, bestehende Arbeitsplätze anzupassen. Um die **menschliche Arbeitskraft optimiert zu nutzen**, können Mitarbeitende in digitalisierten Prozessen für weniger automatisierte Abläufe eingesetzt werden. Diese erfordern mehr individuelle Entscheidungen und soziale Kompetenzen. Vor allem auch **Gesundheitseinrichtungen und Krankenhäuser** erleben solche digitalen Veränderungsprozesse. Wir greifen diese Entwicklungen u. a. in unserem **berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Pflegemanagement** mit dem Modul **„Technik und Digitalisierung in der Pflege“** auf.

Neben veränderten Arbeitsmodellen und Aufgaben konfrontiert uns die Digitalisierung mit den Herausforderungen **Datensicherheit und Cyberkriminalität**. Wie wir wissen, sind Computer über Netzwerke miteinander verbunden und Daten werden in hoher Anzahl hin- und hergeschickt. Häufig besteht die Sorge, Daten wären dadurch weniger sicher als in Papierform im Büro

vor Ort. Antworten darauf geben wir im **berufsbegleitenden Masterstudiengang Informationstechnologie** mit dem Modul **„Datensicherheit“**.

Wasser, Strom, Lebensmittel oder der öffentliche Nahverkehr sind für uns alltägliche Dinge, die jedoch lebensnotwendig sind. Die Versorgung mit diesen und weiteren unentbehrlichen Gütern und Dienstleistungen übernehmen in Deutschland sogenannte **Kritische Infrastrukturen (KRITIS)**. Dazu gehören beispielsweise die **Energie- und Wasserversorgung**, der **Verkehr**, aber auch die **medizinische Versorgung**.

Wie bedeutsam Kritische Infrastrukturen sind, erkennt man erst, wenn es zu Störungen kommt. Denn sie bilden die Grundlage für das Funktionieren unserer Gesellschaft.

In einem unserer **Fachseminare** widmen wir uns diesem wichtigen und sensiblen Thema. Die Gewährleistung des Schutzes Kritischer Infrastrukturen ist eine Kernaufgabe staatlicher und unternehmerischer Sicherheitsvorsorge.

Sie kennen vielleicht schon unser **Afterworkseminar**? Unter dem Motto „Wissen am Abend“ dürfen wir Sie zum vierten Mal in Folge zu uns einladen. Unser aktuelles Thema: **Welche Risiken und Nebenwirkungen bringt der digitale Wandel mit sich?** Ob geistiges Eigentum von Unternehmen, Daten von Kunden und Mitarbeiter*innen, der Aufbau digitaler Infrastrukturen, aber auch ein Perspektivwechsel mit Blick auf den Arbeitsmarkt – sowie Fallbeispiele aus der Praxis erwarten Sie.

Aktuelles zu unseren vielfältigen Veranstaltungen, **Informationsabenden** oder auch neue Forschungsprojekte finden Sie auf unserer Internetseite: **www.oth-regensburg.de/weiterbilden**

Das Team und ich freuen uns auf Sie!

Ihre

Prof. Dr. Klaudia Winkler

Vizepräsidentin der OTH Regensburg
und Leiterin des ZWW

Bildungsstandort Regensburg

„Einzige authentisch erhaltene mittelalterliche Großstadt Deutschlands.“ Dieses Attribut sowie ihre herausragende geschichtliche Bedeutung machen die Regensburger Altstadt mit Stadtamhof zum UNESCO-Welterbe. Das Wirtschaftsleben Regensburgs wird von einer Reihe von Unternehmen geprägt, die Weltgeltung haben und in wichtigen Feldern technologisch führend sind. Diese Mischung aus historischem Kleinod und lebendiger, moderner Metropole zieht mehr Besucherinnen und Besucher an als jemals zuvor.
Und noch etwas lockt nach Regensburg: das Studium. Mehr als 30.000 Studierende hauchen dem Welterbe junges Leben ein: Musik, Kunst und Kultur sowie unzählige Kneipen und Biergärten warten darauf entdeckt zu werden. Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Stadtführungen und Übernachtungsmöglichkeiten gibt es bei der Tourist Information am Alten Rathaus.

Die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg gehört mit über 10.000 Studierenden zu den größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern. Mit ihren acht Fakultäten bietet die OTH Regensburg praxisorientierte Bachelor- und Masterstudiengänge in den Ingenieur-, Wirtschafts-, Sozial- und Gesundheitswissenschaften an. Nebenberufliche, akademische Weiterbildung bildet neben Lehre und anwendungsorientierter Forschung die dritte Säule im Leistungsangebot der OTH Regensburg. Lebenslange Weiterbildung trägt dazu bei, die Qualifikations- und Kompetenzressourcen für die gesamte Region nachhaltig zu sichern.

Das Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement ist dabei die zentrale Kontaktstelle für Unternehmen und Weiterbildungsinteressierte. Es koordiniert die Weiterbildung praxisnah und interdisziplinär und bietet neben eigenen Angeboten – von Fachseminaren über Hochschulzertifikate bis hin zu Weiterbildungsstudiengängen, die zu international anerkannten Abschlüssen führen – auch fachliche Unterstützung für die betriebliche Personal- und Organisationsentwicklung.

Berufsbegleitende Studiengänge 9

Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft 10
Bachelorstudiengang Pflegemanagement 14
Bachelorstudiengang Soziale Arbeit 18
Bachelorstudiengang Systemtechnik 20

Masterstudiengang Automotive Electronics 24
Masterstudiengang Business Administration 26
Masterstudiengang Informationstechnologie 30
Masterstudiengang Leitung und Kommunikationsmanagement 32

Stimmen unserer Studierenden 36

Spezielle weiterbildende Studien 39

Modulstudien Automotive Electronics 40
Modulstudien Business Administration 42
Modulstudien Grundlagen Pflegemanagement 43
Modulstudien Grundlagen Systemtechnik 44
Modulstudien Informationstechnologie 46
Modulstudien Leitung und Kommunikation 48

Zertifikat Business Process Manager*in 50
Zertifikat Cloud Computing 52
Zertifikat Datensicherheit 53
Zertifikat Innovations-Coaching 54
Zertifikat Mediation 56
Zertifikat Personalführung, Personalsteuerung und Personalentwicklung 58
Zertifikat Spezifische Aspekte des Führens und Leitens 60

Fachseminar Coaching und Intervision: Business Process Management 62
Fachseminar Grundlagen Agiles Management 64
Fachseminar Innovations-Coaching in der Praxis: Reflexion und Tools | NEU 66
Fachseminar Lean Production 68
Fachseminar Low Cost Automation und Cardboard-Engineering 68
Fachseminar Medical Device Regulation: Zulassung von Medizinprodukten verstehen | NEU 69
Fachseminar Projektmanagement 70
Fachseminar Schutz kritischer Infrastrukturen | NEU 72

Inhouse-Seminare 74

Wissensmanagement 75

Afterworkseminar 76
Informationsabende 77
Weiterbildungstag 78

FAQ 80
Teilnahmebedingungen 84
ZWW-Team 86
Impressum 87

Weitere berufsbegleitende Weiterbildungsangebote finden Sie unter **www.oth-regensburg.de/weiterbilden**.

Berufsbegleitende Studiengänge

Mit den **berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengängen** bietet Ihnen die OTH Regensburg Wege zu einem akademischen Abschluss neben der regulären beruflichen Tätigkeit. Der Weg zu einem Bachelorabschluss steht Ihnen dabei auch ohne Abitur offen. Voraussetzung für unsere berufsbegleitenden Bachelorstudiengänge sind in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung und einschlägige Berufserfahrung.

Der berufsbegleitend erworbene Studienabschluss, egal ob Bachelor oder Master, hat dabei denselben Stellenwert wie im Vollzeitangebot. Beide Studienformate führen auf unterschiedlichen Wegen zum gleichen Ziel.

Sowohl fachlich als auch organisatorisch werden Sie von uns bestens betreut. Ihre Lehrenden sind Professorinnen und Professoren der OTH Regensburg sowie Lehrbeauftragte aus der Praxis, die sich die Zeit nehmen, auf individuelle Nachfragen einzugehen und sich der Doppelbelastung durch Studium und Beruf bewusst sind.

Für alle organisatorischen Belange rund um das Thema Studium steht Ihnen das Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement (ZWW) der OTH Regensburg kompetent zur Seite. Bereits seit 2002 ist das ZWW fester Bestandteil der Hochschullandschaft. Wir sind eine renommierte Hochschule mit modernster Ausstattung und zuverlässiger organisatorischer Betreuung. Beweis dafür sind unser guter Ruf sowie beste Bewertungen in nationalen Hochschul-Rankings. Sobald Sie immatrikuliert sind, können Sie selbstverständlich die gesamte Infrastruktur der OTH Regensburg nutzen.

Durch die Kombination Ihrer bereits erworbenen Kenntnisse, die sowohl aus einem vorangegangenen Studium als auch aus einer beruflichen Ausbildung stammen können, und dem Wissen, das durch wissenschaftliche Weiterbildung erworben wird, verbessern Sie maßgeblich Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten über unser Angebot an berufsbegleitenden Bachelor- sowie Masterstudiengängen und **gehen Sie den nächsten Schritt auf der Karriereleiter!**

Betriebswirtschaft

Bachelor of Arts (B.A.) | akkreditiert

Wirtschaftliche Handlungskompetenz und Führungs-Know-how sind für die Betriebswirtin und den Betriebswirt von morgen wichtiger denn je. Egal, ob Sie in einem Unternehmen arbeiten, in der Verwaltung tätig sind oder den Schritt in die Selbstständigkeit planen. Mit unserem berufsbegleitenden Bachelor Betriebswirtschaft können Sie Ihre Karriere positiv beeinflussen. Sie schließen Ihr Studium mit dem akademischen Grad „Bachelor of Arts" ab – dieser Abschluss kann zu einer besseren Position und einem höheren Einkommen führen.
Außerdem ist unser Studiengang akkreditiert und trägt das Siegel des Akkreditierungsrats. Wer sich regional verbunden fühlt, Wert auf die Qualität einer staatlichen Hochschule legt, die gute persönliche Betreuung und kleine Gruppengrößen von etwa 20 Personen schätzt, der ist an der OTH Regensburg genau richtig.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel
Ob Finanzen, Logistik, Marketing, Projektmanagement, Personalmanagement, Rechnungswesen und Controlling, Steuern und Wirtschaftsprüfung – wir geben Ihnen das Rüstzeug für Managementtätigkeiten in Unternehmen und Organisationen. So ausgestattet sind Sie in der Lage, selbst Führungsaufgaben in Wirtschaft und Verwaltung zu übernehmen bzw. unternehmerisch oder freiberuflich tätig zu sein.

Wie gestaltet sich das Studium? | Ablauf und Dauer
Die reguläre Studiendauer beträgt neun Semester plus ggf. ein Praxissemester, das jedoch i. d. R. durch die einschlägige Berufstätigkeit angerechnet werden kann. Durch vorhandene Weiterbildungen kann die Dauer auf acht Semester verkürzt werden. Eine Prüfung auf Anrechenbarkeit erfolgt jeweils im Einzelfall.

Der Bachelor Betriebswirtschaft ist durch seine Veranstaltungszeiten gut mit einer Berufstätigkeit in Vollzeit vereinbar. Die Lehrveranstaltungen finden unter der Woche an maximal drei Tagen (Dienstag bis Donnerstag) abends in virtueller Form ortsunabhängig von 18.00 bis 21.00 Uhr statt. An circa zehn Samstagen im Semester kommen die Studierenden von 08.15 bis 15.30 Uhr in Präsenz an die OTH Regensburg. Zusätzlich gibt es ab dem zweiten Semester eine Blockwoche (Montag bis Samstag) von 08.30 - 16.15 Uhr, es reduzieren sich dafür die Samstagstermine. Durch die Kombination aus Online- und Präsenzlehre können Sie alle Vorteile aus beiden Welten nutzen: Bequem von Zuhause aus lernen und dennoch im persönlichen Austausch und Kontakt sein. Die Zeiten der Blockwoche werden außerdem frühzeitig festgelegt und können somit gut in Alltag und Beruf eingeplant werden.

Das erwartet Sie in Theorie und Praxis | Modulübersicht

	Semester	Module				Credits
I. STUDIENABSCHNITT	1*	Grundlagen BWL	Marketing	Allgemeinwissenschaftliches Wahlfach	Buchführung/ Bilanzierung	20
	2	Grundlagen VWL	IT-Grundlagen	Wirtschaftssprache 1 Englisch 1	Wirtschaftsmathematik/ Statistik 1	20
	3	Kostenrechnung	Organisation	Wirtschaftssprache 2 Englisch 2	Wirtschaftsmathematik/ Statistik 2	20
	4	Grundlagen der Logistik	Personalwirtschaft	Wirtschaftssprache 3 Englisch 3	Wirtschaftsmathematik/ Statistik 3	20
	5	Finanz- & Investitionswirtschaft	Wirtschaftsrecht	Projektmanagement und -arbeit		20
II. STUDIENABSCHNITT	6	Arbeitsrecht	Prozessmanagement & Unternehmenssoftware	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach 1***	Betriebliche Steuern	20
	7	Volkswirtschaftstheorie und -politik	Unternehmensführung	Studienschwerpunkt Fach 1		20
	8	Studienschwerpunkt Fach 2	Unternehmensplanspiel	Studienschwerpunkt Fach 3	Studienschwerpunkt Fach 4	20
	9	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach 2***	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtfach 3***	Bachelorarbeit****		20
	10**	Praxissemester				30
					Summe:	210

*) bei geeigneter Vorqualifikation anrechenbar, Prüfung erfolgt im Einzelfall **) bei geeigneter Berufspraxis anrechenbar, Prüfung erfolgt im Einzelfall
) Auswahl eines (Online-)Moduls aus dem Fächerkatalog, Modul kann ab 3. Semester belegt werden *) Thema der Arbeit kann ab dem 6. Semester vergeben werden

Sie wollen mehr Verantwortung und Führungsaufgaben übernehmen? | Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich an Personen, die eine kaufmännische Ausbildung absolviert haben sowie an Personen, die über eine mehrjährige kaufmännische Berufserfahrung verfügen. Nun wollen Sie mit einem akademischen Abschluss verantwortungsvollere Aufgaben übernehmen und den nächsten Schritt auf der Karriereleiter machen. Sofern Sie bereits eine Weiterbildung, z. B. zum*zur Betriebswirt*in abgeschlossen haben, besteht die Möglichkeit, nach individueller Prüfung in verkürzter Form die Karriereleiter zu erklimmen.

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen

Es gibt verschiedene Zugangswege, die den Einstieg in den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft ermöglichen, auch ohne Abitur:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und eine zusätzliche Weiterbildung (z. B. „Fachwirt*in“).
- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich und mindestens drei Jahre anerkannte Berufspraxis.
- Sie können entweder die Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife vorweisen und befinden sich seit mindestens einem Jahr in einer entsprechenden Berufsausbildung (ggf. auch nur einschlägige Praxis).

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Ingo Striepling, OTH Regensburg, Fakultät Betriebswirtschaft

Studiengangbetreuung:
Peter Michl, OTH Regensburg, Fakultät Betriebswirtschaft

Nächster Studienbeginn:
ab dem 1. Semester: 31. März 2023;
Studieneinstieg zum 2. Semester bei geeigneter Vorqualifikation: Wintersemester 2023/24

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
2.000 € je Semester, zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket; ab dem 9. Semester fallen pro Semester folgende Kosten an: 250 € zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket
Bei einer Reduzierung der Studienzeit durch Anrechnungen können sich die Kosten entsprechend verringern.

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-1192

AL | K 016

Pflegemanagement

Bachelor of Arts (B.A.) | akkreditiert

Gesellschaftliche Veränderungen, wie z. B. die demografische Entwicklung und der Akademisierungsprozess in der Pflege, führen zu neuen Herausforderungen und mehr Komplexität in den Pflegeberufen. Daher ist davon auszugehen, dass auch der Bedarf an qualifizierten Führungskräften im Gesundheitswesen steigen wird. Der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Pflegemanagement bereitet Sie auf Management- und Führungsaufgaben im Gesundheitswesen vor.

Der Studiengang ist an der Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften beheimatet. Er ist akkreditiert und trägt das Siegel des Akkreditierungsrats. Der Bachelorstudiengang Pflegemanagement bietet eine fundierte, akademische Ausbildung mit vielen praktischen Anteilen. Unterrichtet und fachlich betreut werden die Studierenden von Professorinnen und Professoren aus unterschiedlichen Fakultäten der OTH Regensburg sowie Dozierenden aus der Praxis.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel
Nach Abschluss des Studiums sind Sie in der Lage, Leitungstätigkeiten im Pflegemanagement im akutklinischen Bereich, in der stationären Langzeitpflege und der ambulanten Pflege zu übernehmen. Ebenso wie fachliches Wissen über Prozessmanagement und Qualitätssicherung erwerben Sie Kompetenzen im Bereich Care- und Case-Management sowie in der Bedarfserhebung und der Leistungserfassung. Ein Schwerpunkt des Studiums liegt in der Vermittlung von personalwirtschaftlichem Know-how wie Führung und Leitung oder Personalentwicklung. Außerdem entwickeln Sie Kompetenzen in diversen Managementbereichen, beispielsweise im Projektmanagement und in der Implementierung und Organisation von Wohnformen für alte Menschen und Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf. Ziel ist es, Sie zu Pflegemanagerinnen und Pflegemanagern auszubilden, die die komplexen Aufgaben des Pflegemanagements aus der Sicht der Pflege und mit hoher fachlicher Kompetenz übernehmen können.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Studiendauer
Das Studium findet berufsbegleitend statt und ist praxisorientiert ausgerichtet. Die Studiendauer ist auf elf Semester angelegt, wobei Ihre Vorbildungen ggf. angerechnet werden können (Ausbildung, Berufserfahrung), sodass eine Studienzeitverkürzung in der Regel auf acht Semester möglich ist. Das erste Semester wird aufgrund einer einschlägigen Berufsausbildung pauschal angerechnet.

Die Lehrveranstaltungen an der OTH Regensburg finden kompakt als Blockmodell (zu Beginn und am Ende des Semesters je ein Block mit vier Tagen) und 14-tägig an zwei Tagen (z. B. Donnerstag/Freitag oder Freitag/Samstag) statt. Die bayerischen Schulferien sind i. d. R. vorlesungsfrei (Weihnachten, August). Das Studium ist so organisiert, dass es gut neben einer Erwerbstätigkeit und privaten Verpflichtungen absolviert werden kann.

So holen Sie sich Ihren Expert*innenstatus | Studienverlauf

	Semester	Module					Credits
I. STUDIENABSCHNITT	1 pauschal anrechenbare Leistungen	**1.1 Grundlagen Pflege** 5 Credits	**1.2 Pflege: Theorie und Praxis im präventiven und kurativen Bereich** 5 Credits	**1.3 Berufskunde, Recht, Verwaltung** 5 Credits	**1.4 Pflege: Theorie und Praxis im rehabilitativen und palliativen Bereich** 5 Credits		20
	2 bis 4	**2.1 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten** 5 Credits	**2.2 Empirische Sozialforschung im Gesundheitswesen** 10 Credits	**2.3 Pflege- und gesundheitswissenschaftliche Fundierung I** 5 Credits	**3.1 Grundlagen der Betriebswirschaftslehre in Gesundheitseinrichtungen** 7 Credits		60
		3.6 Personalwirtschaft 7 Credits	**3.7 Rechtliche Grundlagen** 5 Credits	**4.1 Psychologische Grundlagen der Personalführung** 10 Credits	**4.4 Organisationsentwicklung** 6 Credits	**5.1 Anthropologie und Ethik** 5 Credits	
II. STUDIENABSCHNITT	5 bis 8	**2.4 Pflege- und gesundheitswissenschaftliche Fundierung II** 7 Credits	**3.2 Vertiefungsmodul** 5 Credits	**3.3 Prozess- und Qualitätsmanagement** 10 Credits	**3.4 Projektmanagement I** 6 Credits	**3.5 Projektmanagement II** 10 Credits	80
		4.2 Führen und Leiten 10 Credits	**4.3 Personalentwicklung** 7 Credits	**4.5 Technik und Digitalisierung in der Pflege** 5 Credits	**5.2 Didaktische Kompetenz** 10 Credits	**5.3 Reflexion von Führungspraxis und Führungsrolle** 10 Credits	
	9	**4.6 Diversity Management** 5 Credits	**2.5 Bachelorarbeit mit Seminar** 15 Credits				20
	2 Semester (vor der Beantragung der BA-Arbeit)	**Praktikum**					30
						Summe:	210

Jedes Modul schließt mit einem Leistungsnachweis wie etwa Klausur, mündliche Präsentation oder Studien- bzw. Projektarbeit ab. Ihr Studium beenden Sie mit einer Bachelorarbeit.

Das Studium beinhaltet auch die Weiterbildung zur Einrichtungsleitung gem. PfleWoQG und die Weiterbildung zur Praxisanleitung nach den Vorgaben der Vereinigung der Pflegenden in Bayern.

Gesucht: Innovative Zukunftsgestalter*innen | Zielgruppe

Dieser Studiengang richtet sich an folgende Zielgruppen:

- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen
- Hebammen und Entbindungspfleger
- Altenpfleger*innen

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen

Es gibt verschiedene Zugangswege, die den Einstieg in das berufsbegleitende Bachelorstudium Pflegemanagement ermöglichen, auch ohne Abitur:

Sie können entweder die Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife vorweisen und verfügen über eine einschlägige, abgeschlossene Berufsausbildung (Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in, Altenpfleger*in, Hebamme und Entbindungspfleger).

Oder Sie verfügen über einen fachgebundenen Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte (Bayer. Hochschulgesetz § 45) durch eine mindestens zweijährige Berufsausbildung an einer Fachschule und eine mindestens dreijährige Berufspraxis (Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in, Altenpfleger*in, Hebamme und Entbindungspfleger), verbunden mit einem einjährigen Probestudium. Alternativ ist ggf. ein Studieneinstieg im Rahmen der Modulstudien „Grundlagen Pflegemanagement“ (S. 43) möglich.

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Annette Meussling-Sentpali, OTH Regensburg, Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften

Nächster Studienbeginn:
Wintersemester 2023/24

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
1.950 € je Semester zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket; ab dem 9. Semester fallen pro Semester folgende Kosten an: 250 € zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket; Die Aufwendungen lassen sich in der Regel steuerlich geltend machen. In einigen Fällen übernehmen auch die Arbeitgeber die anfallenden Beiträge.

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-5121

Soziale Arbeit

Bachelor of Arts (B.A.) | akkreditiert

Staatlich anerkannte*r Sozialpädagog*in (B.A.) – diese Berufsbezeichnung dürfen Sie führen, wenn Sie das berufsbegleitende Bachelorstudium Soziale Arbeit an der OTH Regensburg erfolgreich absolviert haben. Der grundständige, akkreditierte Studiengang qualifiziert für eine breite berufliche Praxis und bietet zwei Vorteile: Als berufsbegleitender Bachelorstudiengang ermöglicht er, **neben einer Berufstätigkeit** einen grundständigen akademischen Abschluss zu erwerben und **auch ohne Abitur** ein Hochschulstudium zu beginnen.

Eine Besonderheit des Studiengangs ist das **dezentrale Lernortkonzept** und die Zusammenarbeit mit Lernorten in der Region. Das bedeutet: Studiert wird nicht nur an der OTH Regensburg, sondern an weiteren Orten in der Oberpfalz und in Niederbayern. Derzeit werden Lernorte durch die Stadt Abensberg, den Landkreis Cham, die Stadt Tirschenreuth und das Caritas Berufsbildungszentrum für soziale Berufe Zwiesel zur Verfügung gestellt.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel
Während des Studiums erwerben Sie soziale und methodische Kompetenzen sowie die Fähigkeit, komplexe, fachbezogene Probleme zu identifizieren und Lösungsstrategien zu entwickeln bzw. umzusetzen. Außerdem wird Ihnen der Umgang mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien vermittelt. Großer Wert wird im Studium auf die Verbindung zur beruflichen Praxis gelegt. Da (fast) alle Studierenden bereits Berufserfahrung mitbringen, kann in der Lehre an diese beruflichen Kenntnisse angeknüpft werden. Zudem finden in den Modulen immer wieder Projektarbeiten in Zusammenarbeit mit Sozial- und Bildungsträgern statt.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Studiendauer
Jedes Semester beginnt mit einer Blockwoche in Präsenz an der OTH Regensburg, in der die inhaltlichen Grundlagen für das Semester gelegt und Details abgestimmt werden. Die weiteren verbindlichen Präsenzzeiten verteilen sich auf ca. fünf Wochenendtermine im Semester, immer Freitagnachmittag und Samstag ganztags.

Durch die Kombination von Präsenzlehre an der OTH Regensburg und an den Lernorten und mit den Online-Modulen und virtuellen Selbstlernphasen kann das berufsbegleitende Studium relativ flexibel und individuell gestaltet werden.

Das Studium ist auf elf Semester ausgelegt. Es können Teile Ihrer Berufsausbildung angerechnet werden, wodurch eine Studienzeitreduzierung auf neun Semester möglich ist.

Berufliche Weiterentwicklung mit Führungsperspektive | Zielgruppe
Der Studiengang richtet sich an ausgebildete Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen sowie Heilpädagog*innen, die sich persönlich und fachlich weiterentwickeln möchten, ohne ihre berufliche Tätigkeit zu unterbrechen.

Das erwartet Sie in Theorie und Praxis | Modulübersicht

I. STUDIENABSCHNITT				
Erziehungswissen-schaftliche Grundlagen	Soziologische und politikwissenschaftliche Grundlagen	Psychologische und medizinische Grundlagen	Kulturelle und medienpädagogische Grundlagen	Praktikum

II. STUDIENABSCHNITT				
Soziologische und politikwissenschaftliche Vertiefung	Psychologische und medizinische Vertiefung	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	Methoden der Sozialen Arbeit	Forschung und Entwicklung
Recht	Sozialmanagement und Personalführung	Theoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit	Sozialräumliche Soziale Arbeit	Inklusive Soziale Arbeit

III. STUDIENABSCHNITT				
Praxistransfer	Spezifische Theorie-ansätze der Sozialen Arbeit	Kinder- und Jugendhilfe	Soziale Arbeit der Lebensalter	Migrationssensible Soziale Arbeit
Gesellschaft und Migration	Gender und Diversity	Kultur, Ästhetik, Medien	Bachelorarbeit und Seminar	

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen

- Sie müssen über eine Qualifikation für ein Studium an staatlichen Fachhochschulen des Freistaates Bayern gemäß Qualifikationsverordnung (QualV) in der jeweiligen Fassung verfügen.
- Zusätzlich zu den allgemeinen Qualifikationsvoraussetzungen ist für den Zugang zum Studium der Nachweis über eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in bzw. Heilpädagog*in erforderlich.

Notwendig für die Anmeldung zum Studium ist die Teilnahme an einem Beratungsgespräch.

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Nicolas Schöpf, OTH Regensburg,
Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften

Nächster Studienbeginn:
Wintersemester 2023/24

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 29. März 2023 | 19. April 2023 |
12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
980 € je Semester zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden | Tel.: 0941 943-9221

Systemtechnik

Bachelor of Engineering (B.Eng.) | akkreditiert

Sie wollen den Titel „Ingenieur*in“. Sie wollen Tätigkeiten mit mehr Verantwortung übernehmen. Als Spezialist*in möchten Sie in bestimmten Bereichen eingesetzt werden und auch interkulturelle Handlungskompetenzen einbringen. Dann ist unser berufsbegleitender Bachelor Systemtechnik genau richtig für Sie. Auch ohne Abitur können Sie sich bei uns zum*zur Ingenieur*in weiterbilden.

Profitieren Sie von unserer Expertise | Etabliertes Studienkonzept
Unser Bachelor Systemtechnik ist bereits seit 2011 etabliert. Er war der erste ingenieurwissenschaftliche berufsbegleitende Bachelorstudiengang an einer staatlichen bayerischen Hochschule. Das kommt unseren Studierenden zugute. Wir bieten ein ausgefeiltes, zeitgemäßes Studienkonzept. Erstellt und erprobt mit Unternehmen aus der Wirtschaft. Denn die wissen, was Absolvent*innen heute mitbringen müssen. Die Kombination aus angewandter Berufspraxis mit hoher akademischer Qualität zeichnet unseren Studiengang aus. Betreut werden Sie von engagierten Lehrbeauftragten und Professor*innen der OTH Regensburg, die über eine mindestens fünfjährige Praxiserfahrung in der Industrie verfügen.

Darüber hinaus stehen Ihnen Alumni des Studiengangs als Mentor*innen unterstützend zur Seite. Und sollten Sie Bedenken wegen der Mathematik haben, dann gibt es zur Vorbereitung verschiedene Kurse.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel
Sie erhalten eine fundierte, interdisziplinäre, technische Hochschulbildung. Die Lehrinhalte reichen vom Entwurf bis zur Realisierung von Systemen moderner Produkte oder Produktionsanlagen. Unsere Studierenden lernen, selbst komplexe Maschinen-, Anlagen- und Produktionsprozesse zu entwickeln, zu leiten und zu administrieren. Sie können somit Aufgaben mit größerer Verantwortung übernehmen. Das Studium bietet ein Sprungbrett in Leitungspositionen.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Studiendauer
Unser Bachelor Systemtechnik findet berufsbegleitend statt und ist auf neun Semester angelegt. Individuelle Vorbildungen (z. B. „Meister*in“, „Techniker*in“) können ggf. angerechnet werden. So ist das Studium auch in acht Semestern möglich. Die Anrechnung erfolgt auf Basis einer individuellen Prüfung. Auch Leistungen aus früheren Studiengängen können bei Gleichwertigkeit angerechnet werden.
Profitieren Sie auch von der Planbarkeit unserer Veranstaltungen! Die Lehrveranstaltungen verteilen sich i. d. R. auf Freitagnachmittag, 15.15 - 18.30 Uhr, Samstag, 08.15 - 15.45 Uhr sowie bis zu zwei Blockwochen (Montag bis Freitag) von täglich 08.15 - 15.45 Uhr. Der Stundenplan steht weit im Voraus fest und zeitliche Aufwendungen für das Studium können somit frühzeitig mit Familie und Arbeitgeber*in abgestimmt werden. Gerade für Mitarbeiter*innen im Schichtbetrieb ist das ein großer Vorteil.

Das erwartet Sie in Theorie und Praxis | Modulübersicht
Wir bieten Ihnen eine gelungene Mischung aus einem breiten und dennoch fokussierten Ingenieurstudium. Unsere vier Hauptsäulen sind Maschinenbau, Elektrotechnik/Elektronik, Informatik/Automatisierungstechnik und Projektmanagement/persönliche Kompetenzen. Jede Säule umfasst mindestens zwei Module.

Die Module des Studiengangs können im Rahmen der Modulstudien „Grundlagen Systemtechnik“ (S. 44) auch einzeln besucht werden. Sollten Sie Interesse daran haben, beraten wir Sie gerne bei der Auswahl geeigneter Veranstaltungen. Kommen Sie einfach auf uns zu.

	Semester	Module				Credits
I. STUDIENAB.	1	Ingenieurmathematik 1 7 Credits	Grundlagen der Elektrotechnik und Elektronik 5 Credits	Physik Vorlesung 5 Credits	Technisches Englisch 4 Credits	21
	2	Ingenieurmathematik 2 7 Credits	Technische Mechanik – Statik 5 Credits	Grundlagen der Ingenieurinformatik 5 Credits	Physik Praktikum 2 Credits	19
II. STUDIENABSCHNITT	3 – 6	Technische Mechanik – Dynamik 5 Credits	Maschinenelemente 5 Credits	Werkstofftechnik 5 Credits	Praktikum Mechatronik* 5 Credits	20
		Grundlagen der Konstruktion/CAD 7 Credits	NEU: Digitale Prozess-kette in der Fertigung 5 Credits	Messtechnik mit Praktikum 5 Credits	Allgemeinwissenschaftl. Wahlpflichtmodul 1** 3 Credits	20
		Grundlagen der Betriebswirtschaft 5 Credits	Simulation mechatronischer Systeme 5 Credits	Regelungs-technik 5 Credits Regelungs-technik Praktikum 2 Credits	Allgemeinwissenschaftl. Wahlpflichtmodul 2** 3 Credits	20
		NEU: Informatik Anwendungen 5 Credits	Aktorik und Antriebssysteme 6 Credits	Projekt- und Qualitätsmanagment 5 Credits	Wirtschaftsenglisch 4 Credits	20
III. STUDIENABSCHNITT	7	Projekt-bearbeitung 6 Credits Projekt-seminar 2 Credits	Sensorik und Signalübertragung 5 Credits	NEU: Praxismodul Digitalisierung 4 Credits Einführung in das Recht 4 Credits	Kosten- und Leistungs-rechnung, Controlling 4 Credits	25
	8	Industrie-praktikum* 25 Credits Sonderaus-bildung* 5 Credits	Technisches Wahlpflichtmodul 1 5 Credits	Internationale Handlungskompetenz 5 Credits	Technische Dokumen-tation 2 Credits Angewandte Schreib-kompetenz 3 Credits	45
	9	Bachelorarbeit 15 Credits	Technisches Wahlpflichtmodul 2** 5 Credits			20
					Summe:	210

*) Durchführung außerhalb der Hochschule, wird i. d. R. aus beruflicher Tätigkeit angerechnet **) Auswahl eines Online-Moduls aus einem Fächerkatalog

Sie wollen mehr Verantwortung übernehmen? | Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich an Berufstätige der Metall- und Elektrobranche (sowie verwandte Gebiete), die über eine technische Ausbildung verfügen und mit dem akademischen Grad „Bachelor of Engineering“ neue Aufgaben übernehmen möchten.

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen

Es gibt verschiedene Zugangswege, die den Einstieg in den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Systemtechnik ermöglichen, auch ohne Abitur:

- Sie können entweder die Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife vorweisen und haben zudem bereits das erste Jahr einer entsprechenden Berufsausbildung absolviert (ggf. auch nur einschlägige Praxis).
- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Bereich und verfügen über mindestens drei Jahre anerkannte Berufspraxis.
- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Bereich sowie eine Weiterbildung zum*zur „Meister*in“, „Techniker*in“ oder „Techniker*in dual“.

Sollten Sie Interesse an einzelnen Themen im Rahmen der Modulstudien (S. 44) haben, beachten Sie bitte die dort aufgeführten Zugangsvoraussetzungen.

QUALIFIKATION	ZUSÄTZLICHE VORAUSSETZUNGEN
spezifische Berufsausbildung	Anerkannte einschlägige Berufsausbildung + 3 Jahre Berufspraxis; Teilnahme an einem Beratungsgespräch/einer Infoveranstaltung und 1-jähriges Probestudium
Meister*in+	Teilnahme an einem Beratungsgespräch oder einer Infoveranstaltung
Techniker*in+	
Techniker*in dual+	
Fachhochschulreife	1 Jahr laufende spezifische Berufsausbildung
Allgemeine Hochschulreife	

+) Für Meister*innen, Techniker*innen, Techniker*innen dual ist im Regelfall eine Anrechnung von ca. 20 - 29 Credit Points möglich.

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Wolfgang Bock, OTH Regensburg, Fakultät Maschinenbau

Nächster Studienbeginn: 06. Oktober 2023

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
2.200 € pro Semester zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket; Die Aufwendungen lassen sich i. d. R. steuerlich geltend machen. In einigen Fällen übernehmen auch die Arbeitgeber die anfallenden Beiträge.

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden | Tel.: 0941 943-1192

OTH

Automotive Electronics

Master of Engineering (M.Eng.) | akkreditiert

Die elektronischen Systeme eines modernen Kraftfahrzeugs sind integraler Bestandteil des Gesamtsystems Fahrzeug. Wichtige Themen bilden in diesem Zusammenhang die Steuergeräte, die nicht nur die Antriebs- und Fahrwerkskomponenten beeinflussen, sondern umfassende Aufgaben in Sicherheits- und Assistenzsystemen sowie im Komfort- und Entertainment-Bereich übernehmen. Bereits bei der Entwicklung eines Fahrzeugs muss daher das Zusammenwirken der elektronischen Systeme mit den mechanischen Komponenten, aber auch das Zusammenspiel der elektronischen Komponenten untereinander gut verstanden sein und präzise geplant werden. Der akkreditierte Weiterbildungsstudiengang findet in Kooperation zwischen der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg und der Technischen Hochschule Deggendorf statt.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel

Der seit 2005 etablierte Studiengang vermittelt das Grundlagen-Know-how über automobile Systemkomponenten und das Verständnis einer Systembetrachtung im Gesamtfahrzeug. Die Systembetrachtung erstreckt sich hierbei über den gesamten Produktlebenszyklus und umfasst die Elektronik-Hardware, die Software, die Systemkommunikation sowie Sensor- und Aktor-Schnittstellen zum Fahrzeug. Durch eine umfassende Ausbildung in Fachgebieten, die die Automobilindustrie als „besondere Herausforderungen“ identifiziert, sind die Studierenden in der Lage, das Wissen und die wesentlichen Arbeitsmethoden im Betrieb anzuwenden und umzusetzen. Ziel ist es, durch eine praxisorientierte Lehre, die auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden beruht, Ingenieurinnen und Ingenieure für diese besonderen Anforderungen zu qualifizieren.

So holen Sie sich Ihren Expert*innenstatus | Studienverlauf und -dauer

Der berufsbegleitende Master erstreckt sich regulär über vier Semester. Die Präsenzveranstaltungen sind blockweise in Modulen organisiert. Dadurch lassen sich Beruf, Familie und Studium gut planen und besser miteinander vereinbaren. In den ersten drei Semestern sind jeweils zwei Module vorgesehen, wobei jedes Modul sieben Vorlesungstage, Samstag bis Samstag (ohne Sonntag), umfasst. Unsere Studierenden müssen pro Semester nur zwei Wochen im Blockunterricht vor Ort sein. Daher ist unser berufsbegleitender Master auch gut für Personen geeignet, die weiter von Regensburg entfernt wohnen. Jedes Modul wird durch ein Selbststudium mit entsprechenden Studienmaterialien (Aufgaben und Übungen) ergänzt. Die Arbeitsleistung eines Moduls entspricht zehn Credit Points. Das vierte Semester ist für die Masterarbeit reserviert, die in englischer Sprache verfasst wird. Bitte beachten Sie, dass mit einer Verlängerung des Studiums gerechnet werden muss, falls die Masterarbeit ohne Unterstützung des Arbeitgebers durchgeführt wird.

Das erwartet Sie in Theorie und Praxis | Modulübersicht
Der Masterstudiengang besteht aus sechs Modulen und einer Masterarbeit.

Modul 1 **Systembetrachtung Fahrzeug**
Modul 2 **Elektronische und physikalische Grundlagen**
Modul 3 **Elektronikentwicklung und Lifecycle Management**
Modul 4 **Funktions- und Software-Entwicklungsmethoden**
Modul 5 **Aktuelle und zukünftige Kommunikationsarchitektur**
Modul 6 **Elektromobilität und Innovative Ansätze**
Masterarbeit

Gesucht: Innovative Zukunftsgestalter*innen | Zielgruppe
Fach- und Führungskräfte der automobilen Elektronik-, Hard- und Softwareentwicklung: insbesondere Elektronik-Entwickler*innen, Projektleiter*innen Elektronik/Systeme, Teamleiter*innen sowie Abteilungsleiter*innen Systementwicklung

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen
Ein erfolgreicher Diplom- oder Bachelorabschluss der Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Technische Informatik oder verwandter Gebiete an einer deutschen Hochschule oder ein gleichwertiger Abschluss an einer ausländischen Hochschule mit der Gesamtprüfungsleistung 2,9 oder besser und eine mindestens einjährige berufliche Praxis nach Abschluss des oben genannten Hochschulstudiums. Alternativ ist ggf. ein Studieneinstieg im Rahmen der Modulstudien Automotive Electronics (S. 40) möglich. Darüber hinaus müssen englische Sprachkompetenzen vergleichbar mit Niveau B1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen nachgewiesen werden. Vor Aufnahme des Studiums findet ein Beratungsgespräch statt.

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Christian Schimpfle, OTH Regensburg, Fakultät Elektro- und Informationstechnik

Nächster Studienbeginn:
22. April 2023

Dauer:
4 Semester

Ort:
OTH Regensburg

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
15.300 € gesamt (4 Semesterraten: jeweils 3.800 € für das 1. bis 3. Semester sowie 3.900 € für das 4. Semester), zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket
Der Betrag ist semesterweise zu entrichten und steuerlich absetzbar; ab dem 5. Hochschulsemester und für jedes weitere Hochschulsemester fallen folgende Kosten an: 250 € zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9832

Business Administration

Master of Business Administration (MBA) | akkreditiert

Was macht eine erfolgreiche Führungskraft aus? Erfolgreiche Manager*innen verstehen, wie Unternehmen funktionieren: Welche Prozessschritte hängen voneinander ab? Was ändert sich für die Produktion, für das Controlling und für die HR-Abteilung, wenn im Marketing oder in der Logistik bestimmte Entscheidungen getroffen werden? Wie setze ich Veränderungen in Unternehmen um?

Diese und viele weitere Fragen werden Sie mit Ihren Kommiliton*innen gemeinsam mit Ihren Dozierenden diskutieren. Das Dozierendenteam besteht aus praxiserfahrenen Professor*innen der Fakultät Betriebswirtschaft an der OTH Regensburg, ergänzt durch ausgewiesene Expert*innen aus der Praxis.

Unseren MBA-Studiengang bieten wir sehr erfolgreich – und als erste Hochschule in der Region – schon seit 2004 an.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel
Sie sehen Ihre künftige Karriere in der Führungsebene, im Projektmanagement oder in der Gründung eines eigenen Unternehmens? Dann ist unser breit gefächerter Masterstudiengang der richtige Startpunkt für Ihren nächsten Karriereschritt. Wir vermitteln Ihnen kompakt moderne Management- und Entscheidungskompetenzen auf der Grundlage einer prall gefüllten betriebswirtschaftlichen Toolbox. Sie erwerben kein Spezialwissen für eine Nische, sondern erhalten eine generalistische Ausbildung als Basis für Aufgaben im Management. Sie qualifizieren sich zur Führung von Mitarbeitenden und bereiten sich auf das Tragen von Verantwortung für die Zielerreichung in Ihrem Unternehmen vor.
Mit Abschluss Ihres Studiums wird Ihnen der akademische Grad „Master of Business Administration (MBA)“ verliehen.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Studiendauer
Der Studiengang findet berufsbegleitend statt und dauert 25 Monate, gegliedert in 5 Semester. Das erste Semester beschränkt sich im MBA-Studium auf die zweite Septemberhälfte und geht nahtlos in das zweite Semester über.

Unterrichtszeiten:
Freitags von 15.00 – 19.45 Uhr via Zoom
Samstags von 08.00 – 15.15 Uhr in Präsenz an der OTH Regensburg

Jeweils im September und März finden zu Beginn der Präsenzsemester Vollzeitstudienwochen statt.
Die virtuellen Lehrveranstaltungen an den Freitagen vereinfachen die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Privatleben und werden zur späteren Nachbereitung zum Teil auch aufgezeichnet.
Die Samstage geben Ihnen die Gelegenheit, gemeinsam intensiv an bestimmten Problemstellungen, Fallstudien, Projekten und Planspielen zu arbeiten und wieder Campusluft zu schnuppern.
Im 5. Semester bearbeiten Sie in Ihrer Masterarbeit eine betriebswirtschaftliche Problemstellung – im Idealfall aus Ihrem beruflichen Umfeld.

Das erwartet Sie in Theorie und Praxis | Studienverlauf

5	Masterarbeit: Seminar, Ausarbeitung, Kolloquium 20 Credits			
4	Internationale Wirtschaftsbeziehungen 5 Credits	Unternehmenssteuerung 5 Credits	Internationale Finanzierungen + Rechnungslegung 5 Credits	Projekt-Management + Unternehmenskultur 5 Credits
3	Personalmanagement + Führung 5 Credits	Finanzen, Investitionen + Steuern 5 Credits	Marketing + Sales 5 Credits	Prozess- + Logistikmanagement 5 Credits
2	Volkswirtschaft 5 Credits	Wirtschafts- + Arbeitsrecht 5 Credits	Rechnungswesen 5 Credits	Betriebswirtschaft + Management-Techniken 5 Credits
1	Organisation 5 Credits		Wirtschaftsenglisch 5 Credits	
Semester				

Sie wollen sich durch einen Masterabschluss besser positionieren? | Zielgruppe
Unser Angebot richtet sich – im Gegensatz zu vielen anderen MBA-Programmen – ausschließlich an Alumni nicht-wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge. Dieses Konzept hat sich in den letzten 18 Durchgängen sehr bewährt!

Unser MBA-Studiengang ist generalistisch ausgerichtet und weder branchen- noch funktionsspezifisch auf einzelne Teilgebiete der Betriebswirtschaft spezialisiert. Ob Sie nun Ihre zukünftige Karriere in einer Linienfunktion, im Projektmanagement oder in der Gründung Ihres eigenen Unternehmens sehen, bei uns sind Sie richtig!

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen
Voraussetzungen für die Zulassung zum Studiengang MBA sind:

- ein Hochschulabschluss in einem nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Studienfach
- 3 Jahre Berufserfahrung nach Abschluss des Erststudiums (Stichtag 31.12.); Bei Absolvent*innen von dualen oder berufsbegleitenden Studiengängen können evtl. auch Praxiszeiten während des Studiums teilweise angerechnet werden.
- Englischkenntnisse Niveau B2 (Abiturzeugnis genügt i. d. R. als Nachweis)

Alternativ bietet sich ggf. ein Studieneinstieg im Rahmen der Modulstudien Business Administration an (S. 42). Wir beraten Sie gerne.

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Thomas Liebetruth, OTH Regensburg, Fakultät Betriebswirtschaft

Vorsitzender der Prüfungskommission:
André Philipps, OTH Regensburg, Fakultät Betriebswirtschaft

Nächster Studienbeginn: September 2023

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
13.900 € inkl. Prüfungsgebühren, digitale Lehrunterlagen, zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket

Infos und Anmeldung:
Die Anmeldung erfolgt über die Homepage plus Einreichung des ausgefüllten Bewerbungsformulars (inkl. der dort aufgeführten Unterlagen) per E-Mail.

Elke Gundel und René Rieder; Studiengangbetreuung MBA
Tel.: 0941 943-9287 oder 0941 943-1472
E-Mail: mba@oth-regensburg.de
www.oth-regensburg.de/weiterbilden

Informationstechnologie

Master of Engineering (M.Eng.) | akkreditiert

Unsere Innovationskultur braucht Gestalterinnen und Gestalter! Dieser Aufforderung antworten wir mit dem berufsbegleitenden Masterstudiengang Informationstechnologie. Denn die Digitalisierung polarisiert. Sie selbst sehen das Positive: Für Sie öffnen sich Chancen und Möglichkeiten. Denn Innovation und Fortschritt sind Ihr Antrieb. Vielleicht sind Sie eine klassische IT-Seiteneinsteigerin bzw. ein klassischer IT-Seiteneinsteiger oder Sie arbeiten als administrative*r Anwender*in oder Softwareentwickler*in. Sie haben sich selbst bereits viel angeeignet, aber jetzt wollen Sie mehr verstehen, anwenden und vor allem Ihre Kenntnisse formalisieren: Unser berufsbegleitender Masterstudiengang Informationstechnologie ist universell ausgerichtet und dabei ganz nah dran an aktuellen Trendthemen wie Cloud Computing oder Internet of Things.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel

Die „dynamisierte Software“ ist Ihnen sicherlich ein Begriff. Und Sie wissen, wie wichtig diese für die Realisierung von Spracherkennung oder Digitalem Zwilling ist. Wir gehen einen wesentlichen Schritt weiter: Mit uns lernen Sie diese „Dinge“ überhaupt zu programmieren. Auch mit dem Begriff „Big Data“ sind Sie vertraut. Dieses Schlagwort ist eng verknüpft mit maschinellem Lernen und künstlicher Intelligenz. Wie kann eine Maschine so schlau werden, dass sie ihre Erfahrungen mit einbezieht? Wie optimiert sich ein System aus sich selbst heraus? Wie setzt man diese Prozesse um und wie handelt man die gewonnenen Daten? Wir geben Ihnen für diese Trendthemen ein solides Fundament. Im berufsbegleitenden Masterstudiengang Informationstechnologie lernen Sie die oft kurzlebige und schnelle Technik einzuordnen und für Ihre konkrete Anwendung zu nutzen.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Studiendauer

Egal wo Sie sind: Ob in Hamburg, München oder Regensburg, Sie müssen pro Semester nur eine 7-Tage-Woche vor Ort sein. Oder anders gerechnet: nur zwei Wochen im Jahr. Und auch die Studiengesamtdauer ist wohl dosiert. Innerhalb von fünf Semestern absolvieren Sie die nötigen sieben Module. Darauf folgt Ihre Masterarbeit, wobei Sie diese auch schon früher beginnen können.

Das erwartet Sie in Theorie und Praxis | Modulübersicht

- Moderne Informatik (10 Credits)
- Cloud Computing (10 Credits)
- Management in der IT (5 Credits)
- Agiles Projektmanagement und User Experience (5 Credits)
- Datensicherheit (10 Credits)
- Big Data (10 Credits)
- Wissenschaftliches Seminar (10 Credits)
- Masterarbeit (30 Credits)

So holen Sie sich Ihren Expert*innenstatus | Studienverlauf
Das komplette Studium ist modular aufgebaut. Das ist ein großer Vorteil für Sie, denn so können Sie testen, ob sich unser Angebot für Sie eignet. Unsere sieben Module sind einzeln belegbar und können auch als Zertifikatskurs absolviert werden. Und wenn Sie dabei Lust auf ein komplettes Studium bekommen, dann können Sie jederzeit einsteigen. Jedes vorher erfolgreich abgeschlossene Modul wird Ihnen voll angerechnet, sowohl die Leistung als auch in finanzieller Hinsicht.

Gesucht: Innovative Zukunftsgestalter*innen | Zielgruppe
- Ingenieur*innen mit mind. zwei Jahren Berufserfahrung im IT-Bereich
- Informatiker*innen mit einem ersten Studienabschluss und mind. zwei Jahren Berufserfahrung im IT-Bereich

Absolvieren Sie bereits vor Erreichen der zweijährigen Berufserfahrung einzelne Module in Form eines Modulstudiums (S. 46). Die erfolgreich abgelegten Module können bei einem späteren Studieneinstieg sowohl inhaltlich als auch finanziell angerechnet werden.

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen
Voraussetzung für die Zulassung ist ein einschlägiger erster Studienabschluss. Als einschlägig gelten alle Informatik- und Informationstechnologie-Studiengänge deutscher Hochschulen oder ein vergleichbarer ausländischer Abschluss. Ingenieur*innen oder Alumni anderer technischer Studiengänge müssen 30 „informatikeinschlägige“ Credit Points nachweisen, die entweder während des Studiums (z. B. Lehrveranstaltungen, Abschlussarbeit oder Praktikum im IT-Bereich) oder nach dem Studium (z. B. Fort- und Weiterbildung im IT-Bereich) erworben wurden. Darüber hinaus ist eine berufliche Praxis im IT-Bereich von mindestens zwei Jahren (nach Abschluss des Erststudiums) nachzuweisen. Alternativ ist ggf. ein Studieneinstieg im Rahmen der Modulstudien Informationstechnologie (S. 46) möglich. Gerne prüfen wir unverbindlich Ihre Zulassungsvoraussetzungen.

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Georgios Raptis, OTH Regensburg,
Fakultät Informatik und Mathematik

Nächster Studienbeginn:
20. Januar 2023

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
15.300 € gesamt (6 Semesterraten à 2.550 €), zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket
Der Beitrag ist steuerlich absetzbar; ab dem 7. Hochschulsemester und für jedes weitere Hochschulsemester fallen folgende Kosten an: 250 € zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9832

Leitung und Kommunikationsmanagement

Master of Arts (M.A.) | akkreditiert

Ob Jurist*in, Ingenieur*in, Sozial- und Gesundheitswissenschaftler*in oder Betriebswirt*in, bei Führungsaufgaben sitzen alle im gleichen Boot: Wer andere führen möchte, muss seine eigenen Verhaltensweisen immer wieder neu hinterfragen. Am besten geht dies auf Augenhöhe im geschützten Rahmen. In unserem Masterstudiengang Leitung und Kommunikationsmanagement simulieren wir Situationen, Prozesse und Entscheidungen, denen Führungskräfte täglich gegenüberstehen. Die wissenschaftlich fundierten Lehrinhalte werden dabei mit Bezug zu den praktischen Herausforderungen aus dem beruflichen Kontext gemeinsam reflektiert. Unterschiedliche Handlungsoptionen werden zwischen den Studierenden gesucht und diskutiert.

Fallbesprechungen sind dabei nur eines von vielen didaktischen Instrumenten zur beruflichen Weiterentwicklung auf Master-Niveau. Unser Weiterbildungsstudium vermittelt Akademiker*innen mit Berufserfahrung zielgerichtete Kompetenzen zur Wahrnehmung von Leitungs- und Führungsaufgaben und befähigt zu einem professionellen Management von Kommunikationsprozessen in Unternehmen und Organisationen. Der Abschluss berechtigt zudem zur Promotion und erlaubt den Zugang zum höheren Dienst in der öffentlichen Verwaltung.

Was bringt Ihnen unser Studiengang konkret? | Studienziel
Seit 2004 ist unser Master Leitung und Kommunikationsmanagement etabliert. Der Studiengang wird laufend weiterentwickelt, zeitgemäße Themen werden integriert, in Modulen wie „Gesellschaftliche Modernisierung und Sozialpolitik“ oder „Spezifische Aspekte des Führens und Leitens“ mit Inhalten wie „Führen und Leiten in verschiedenen Organisationskulturen“ und „Führen und Leiten in virtueller Teamarbeit“. Immer mehr an Bedeutung gewinnen auch die Themen rund um einen wissenschaftlich fundierten, kritischen Umgang mit komplexen Daten.

Wir geben Ihnen einen breiten Methodenkoffer an die Hand. Dieser ist mit unterschiedlichen Instrumenten bestückt und wissenschaftlich fundiert sowohl im klassischen Arbeitsumfeld als auch in agilen Veränderungsprozessen einsetzbar: „Das wirkt einfach – aus der Praxis für die Praxis.“

Unser Studiengang setzt an den Schnittstellen der angewandten Sozial- und Gesundheitswissenschaften und der Betriebswirtschaftslehre an. Je nach persönlicher Vorbildung wird der Schwerpunkt im Studium auf sozialwissenschaftliche bzw. betriebswirtschaftliche Anteile gelegt.

Profitieren Sie von einem neuen Netzwerk | Studienwirkung
Unsere Studierenden kommen aus den unterschiedlichsten Branchen: ob Konzern, gemeinnütziger Verein oder Selbstständigkeit. Unterschiedliche Sichtweisen auf die

Kernthemen „Leitung“ und „Kommunikation“ treffen aufeinander, werden beleuchtet und schaffen so Möglichkeiten, sich neue Handlungsoptionen zu erschließen. Davon profitieren Sie über das Studium hinaus. Aus dem Kreis der Alumni hat sich zudem in den vergangenen Jahren ein reges berufliches Netzwerk entwickelt, das durch regelmäßige Treffen an der OTH Regensburg aktiv gepflegt wird.

In der Regel besteht eine Studiengruppe aus 14 bis 18 Studierenden. Aufgrund der kleinen Gruppen ist ein optimales Betreuungsverhältnis zwischen Lehrenden und Studierenden gegeben.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihren nächsten Karriereschritt investieren? | Studiendauer
Der Studiengang findet berufsbegleitend statt und dauert vier Semester. In Eigenarbeit sind u. a. eine empirische Projektarbeit und die Masterarbeit anzufertigen. Das Studium ist so organisiert, dass es neben einer Vollzeiterwerbstätigkeit und familiären Verpflichtungen absolviert werden kann. Zur besseren Planbarkeit werden die Termine bereits ein halbes Jahr im Voraus festgelegt.

Die Vorlesungen finden jeweils innerhalb einer Blockwoche zu Beginn der ersten drei Semester sowie an zwei Wochenenden pro Monat, immer freitags von 14.30 bis max. 19.30 Uhr und samstags von 9.00 bis max. 18.30 Uhr statt. Der Monat August bleibt i. d. R. vorlesungsfrei. Im vierten Semester finden neben der Erstellung der Masterarbeit nur einzelne Präsenztage an der OTH Regensburg statt.

Das erwartet Sie in Theorie und Praxis | Modulübersicht
Der Studiengang ist in Form von Modulen organisiert. Er besteht aus drei Basismodulen und vier Erweiterungsmodulen sowie dem Masterarbeitsmodul.

Basismodule
- Führen und Leiten
- Sozialwissenschaftliche Theoriediskussion
- Sozialforschung und Evaluation
- Grundlagen der Kommunikation

Erweiterungsmodule
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Entwicklung der Führungspersönlichkeit
- Management von Qualität und Innovation
- Management von Information und Wissen

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Modulen sind im Modulhandbuch unter www.oth-regensburg.de/weiterbilden einzusehen.

Inhaltliche Schwerpunkte
- Fundiertes Führungswissen und Führungselemente
- Managementkompetenzen inkl. betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
- Kommunikationstheorie und Kommunikationsmanagement
- Persönlichkeitsbildung und Schlüsselqualifikationen

Sie wollen sich weiterentwickeln und streben einen Masterabschluss an | Zielgruppe
Zielgruppe sind Fachkräfte in Betrieben und Organisationen, die Führungsaufgaben übernommen haben bzw. dies für die Zukunft anstreben und einen ersten akademischen Studienabschluss vorweisen können. Die Studierenden verfügen zum Teil über langjährige Berufserfahrung, kommen aus den unterschiedlichsten akademischen Disziplinen und sind auf der Suche nach einer Erweiterung und Festigung ihrer Führungskompetenzen. Der Masterstudiengang Leitung und Kommunikationsmanagement ist akkreditiert und erfüllt dadurch die Zugangsvoraussetzungen zur Qualifikationsebene 4 in der öffentlichen Verwaltung. Der erfolgreiche Studienabschluss befähigt zudem zur Aufnahme eines Promotionsvorhabens. Für den erfolgreichen Studienabschluss müssen 90 Credit Points erbracht werden. Das Studium schließt mit dem akademischen Grad „Master of Arts (M.A.)“ ab.

So gelingt Ihr Einstieg ins Studium | Zulassungsvoraussetzungen
Die Teilnahme am Masterstudiengang setzt ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einer akademischen Disziplin sowie mindestens ein Jahr Berufserfahrung voraus. Alternativ ist ein Studieneinstieg im Rahmen der Modulstudien Leitung und Kommunikation (S. 48) möglich.

Von wem werden Sie unterrichtet? | Dozierende
Professor*innen der OTH Regensburg (Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften, Fakultät Betriebswirtschaft, Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften) und anderer Hochschulen sowie Lehrbeauftragte mit ausgeprägtem Praxisbezug zum aktuellen Führungsgeschehen in Unternehmen und Organisationen.

Studiengangleitung:
Prof. Dr. Markus Enser, OTH Regensburg,
Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften
Tel.: 0941 943-1468
E-Mail: markus.enser@oth-regensburg.de

Nächster Studienbeginn:
September 2023

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
10.560 € gesamt (für die Regelstudienzeit von 4 Hochschulsemestern à 2.640 € inkl. Prüfungsgebühren und Lehrunterlagen), zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket.
Kosten für Verpflegung und Unterkunft sind nicht enthalten; der Betrag ist semesterweise zu entrichten und steuerlich absetzbar; ab dem 5. Hochschulsemester fallen folgende Kosten an: 250 € Verwaltungspauschale, zzgl. Studierendenwerksbeitrag und RVV-Semesterticket

Infos und Anmeldung:
leikom@oth-regensburg.de
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9287

Was unsere Studierenden sagen…

Bachelor Betriebswirtschaft Ich habe mich aus persönlichem Interesse und um beruflich weiterzukommen für das berufsbegleitende Bachelorstudium Betriebswirtschaft an der OTH Regensburg entschieden. Während des Studiums habe ich meine beiden Töchter bekommen. Es war nicht immer einfach, zumal gerade vor Prüfungen die Nächte sehr durchwachsen waren. Aber wenn man etwas wirklich will und das Umfeld passt, kann man es auch schaffen. Es gehört viel Energie und Organisationstalent dazu, alles unter einen Hut zu bringen und auch den Arbeitsaufwand zu bewältigen. Mir hat die Unterstützung meiner Familie sehr geholfen. Auch die Dozierenden und Professor*innen haben mir Rückhalt gegeben und hatten Verständnis für diese besondere Situation. Für mich war das berufsbegleitende Studium eine super Abwechslung zu meinem Alltag, vor allem der Austausch mit meinen Kommiliton*innen. Ein abgeschlossenes Studium ist für die persönliche Weiterentwicklung sehr hilfreich, aber natürlich auch ein Türöffner bei der Jobsuche. Ohne den berufsbegleitenden Bachelor Betriebswirtschaft hätte ich meine aktuelle Stelle sicherlich nicht bekommen.« *Heidi Engelhardt, Geschäftsführerin, Maschinenring Jura, Hemau (Stand: 2021)*

Master Automotive Electronics Im Rahmen meines berufsbegleitenden Masterstudiums war es mir wichtig, weder auf Präsenzvorlesungen zu verzichten, noch terminliche Flexibilität durch wöchentliche Vorlesungsblöcke aufgeben zu müssen. Das Blockwochensystem im Studiengang Automotive Electronics der OTH Regensburg war somit für mich die ideale Lösung und auch mit meinem beruflichen Alltag gut vereinbar. Die Fächer des Studiengangs waren für mich als vormalige Maschinenbauerin eine wertvolle Ergänzung zu meinem bisherigen Kenntnisumfang. Eine gute Mischung aus Dozent*innen sowohl aus dem Hochschulbereich als auch aus der Industrie sorgt für aktuelle, anwendbare Inhalte.« *Maria Dolp, Fahrwerkabstimmung, AUDI AG, Ingolstadt (Stand: 2019)*

Bachelor Systemtechnik Das Studium war durchaus eine große Herausforderung. Nach meiner vorherigen Weiterbildung zum Elektrotechniker wollte ich gerne einen höheren Abschluss erhalten und mich weiterbilden. Nachdem der berufsbegleitende Bachelor Systemtechnik bei uns in der Firma vorgestellt wurde, habe ich das Gespräch mit unserer Personalstelle und meinem Vorgesetzten gesucht. Dabei habe ich sehr positives Feedback erhalten und wurde während des Studiums sowohl finanziell als auch persönlich, z. B. durch Bildungsurlaub und freier Urlaubsgestaltung, unterstützt. Ich würde allen empfehlen, vor Start der Weiterbildung ein Gespräch mit der Führungskraft zu suchen, um herauszufinden, inwiefern sich Arbeit, Studium und Freizeit vereinbaren lassen. In meinem Fall wurde zugleich ein Fortbildungsvertrag geschlossen, um mich gegen Mitte des Studiums auf meine neuen Ingenieurtätigkeiten vorzubereiten. Dadurch profitierte sowohl ich als auch mein Arbeitgeber Siemens vom berufsbegleitenden Studium.« *Patrick Wittmann, Messingenieur EMV, Siemens AG, Regensburg (Stand: 2021)*

Bachelor Pflegemanagement Das berufsbegleitende Bachelorstudium Pflegemanagement ist für mich eine gute Möglichkeit, neben meiner Familie und dem Beruf als Stationsleitung, ein Studium in der Region nachzuholen. Durch die sehr gute, individuelle Begleitung durch die Professor*innen und Dozent*innen konnten die Hürden des Anfangssemesters gut gemeistert werden. Das Studium bekomme ich von meinem Arbeitgeber finanziert, daher ist es für mich auch eine Art Anerkennung meiner beruflichen Leistungen. Gleichzeitig ist die Weiterqualifizierung auch eine Gelegenheit, meinem Arbeitgeber etwas zurückzugeben.«

Christian Biersack, Stationsleitung, Krankenhaus Barmherzige Brüder, Regensburg (Stand: 2016)

Master Business Administration Das Studium zum Master of Business Adminstration hat sich für mich in jeder Hinsicht gelohnt! Neben den beruflichen Perspektiven, die sich durch das Studium ergaben, haben mich die Inhalte auch persönlich weitergebracht. Das Studium hat meinen Horizont erweitert und mir die wirtschaftlichen Zusammenhänge der Geschäftswelt und der Politik nahegebracht. Besonders spannend fand ich die Einblicke in die Mikro- und Makroökonomie, inklusive der Internationalen Handelsbeziehungen, sowie das Thema Unternehmenskultur. Die rechtlichen Fächer wie Wirtschafts- und Arbeitsrecht haben meine Vorkenntnisse fundiert und strukturiert. Das Fach Steuerrecht hilft mir privat und in meiner Tätigkeit als Kassier im Verein, aber auch in meinem Unternehmen. Das Studium selbst ist super organisiert und die Dozentinnen und Dozenten sind größtenteils sehr gut und unterrichten sehr praxisnah! Trotz des hohen Aufwands denke ich gerne an die Zeit zurück.«

Maximilian Rappl, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Helmut-Schmidt-Universität Hamburg (Stand: 2020)

Bachelor Soziale Arbeit Schon während meiner Ausbildung zur Erzieherin entstand der Wunsch, ein Studium im sozialen Bereich zu absolvieren. Doch es vergingen dann zehn Jahre mit einer spannenden Tätigkeit als Erzieherin in einer stationären Mädchenwohngruppe und die Geburt unserer beiden Kinder. Nun mit Anfang 30 nutze ich meinen persönlichen Schwung und die Rückendeckung meines Arbeitgebers und meiner Familie, um berufsbegleitend Soziale Arbeit an der OTH Regensburg zu studieren. Meine Erfahrungen betreffend die Organisation und die Inhalte sind durchweg nur positiv. Das wissenschaftliche Studium vergrößert von Semester zu Semester meinen beruflichen und fachlichen Horizont. Die Auseinandersetzung mit akademischem Wissen bereichert mich persönlich sehr und auch meinen Arbeitgeber. Der Stadt Tirschenreuth sowie dem Kinderhaus Kunterbunt entstehen bereits im Studienverlauf vielfältige Vorteile. So kann aktuelles, praxisorientiertes und akademisches Wissen unmittelbar in unsere soziale Einrichtung integriert werden. Als Mitarbeiterin qualifiziere ich mich für Fach- und Führungsaufgaben. Besonders freut es mich, dass Teile des Studiums in meiner Heimatstadt am modernen Lernort Tirschenreuth stattfinden.«

Theresa Beer, Erzieherin Kinderhaus Kunterbunt Tirschenreuth (Stand: 2022)

Spezielle weiterbildende Studien

Individuelle Weiterbildung mit kompakten Formaten für die ganz persönliche Karriere

Die heutige Arbeitswelt ist schnelllebig und von Veränderungen geprägt. Mit einer Vielzahl an kompakten Angeboten haben Sie die Möglichkeit der akademischen Weiterbildung trotz wechselnder beruflicher und familiärer Pflichten. Dabei reicht das Portfolio von Modulpaketen oder Einzelmodulen aus einem bestehenden Studiengang über mehrtägige Hochschulzertifikate bis hin zu ein- oder zweitägigen Fachseminaren.

Modulstudien

Falls Sie an ausgewählten Themen unserer berufsbegleitenden Studiengänge interessiert sind oder schon länger mit dem Gedanken spielen, ein berufsbegleitendes Studium aufzunehmen, sich aber zunächst einen Einblick in die Inhalte verschaffen möchten, haben Sie mit unserem Modulstudienangebot Gelegenheit dazu. Sie entscheiden selbst, welche Module Sie aus einem bestehenden Studiengang in welchem Zeitraum absolvieren möchten und stellen die Inhalte Ihrem individuellen Weiterbildungsbedarf entsprechend zusammen.

Bei erfolgreicher Teilnahme an den Leistungsnachweisen der Module erhalten Sie ein entsprechendes Modulzeugnis und können sich die erbrachten Leistungen gegebenenfalls in einem späteren Bachelor- oder Masterstudium anrechnen lassen.

Sie müssen sich also nicht sofort für ein volles Studium entscheiden, sondern können zunächst mit einzelnen Modulen Erfahrungen sammeln oder entsprechend Ihrem Weiterbildungsbedarf Schwerpunkte setzen.

Hochschulzertifikate

Hochschulzertifikate dienen dazu, weiterführende wissenschaftliche oder berufliche Qualifikationen auf akademischem Niveau zu erlangen. Hochschulzertifikate der OTH Regensburg werden mit Leistungspunkten nach dem European Credit Transfer System (ECTS) versehen. Ein einzelnes Hochschulzertifikat kann Bestandteil eines umfassenderen (Weiterbildungs-)Studiengangs sein und so nach individueller Prüfung in einem anschließenden Studium angerechnet werden.

Fachseminare

Mit unserem umfangreichen Angebot an Fachseminaren haben Sie die Möglichkeit, sich innerhalb weniger Tage zu einem konkreten Thema weiterzubilden. Alle unsere Fachseminare werden von Professorinnen oder Professoren der OTH Regensburg oder erfahrenen Referentinnen und Referenten aus der Praxis durchgeführt.

Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl Ihrer persönlichen Weiterbildungsbausteine aus den Bereichen Wirtschaft, Technik, Gesundheit und Soziales.

Automotive Electronics

Master of Engineering (M.Eng.) – modular

Gerade im Bereich der Ingenieurwissenschaften ist technische Weiterbildung ein Muss. Deshalb ist es für Sie als Ingenieurin oder Ingenieur von Vorteil, sich über Ihren Spezialisierungsbereich hinaus mit neuen Themen zu beschäftigen. Wissen über elektronische Systeme eines modernen Kraftfahrzeugs erhöht Ihre fachliche Kompetenz und ermöglicht eine erfolgreichere Zusammenarbeit in der Automobilbranche. Ob Sie sich für einen bestimmten Themenbereich interessieren oder nach und nach eine umfassende Ausbildung im Verständnis automobiler Systemkomponenten anstreben, die Modulstudien „Automotive Electronics“ ermöglichen Ihnen beides. Sie erhalten dabei nicht nur Einblicke in den Ablauf eines berufsbegleitenden Masterstudiengangs, sondern auch die Möglichkeit, sich Ihr Weiterbildungsprogramm individuell und flexibel zusammenzustellen. Jedes erfolgreich abgelegte Modul kann Ihnen bei einem späteren Einstieg in das Masterstudium „Automotive Electronics“ (S. 24) angerechnet werden.

Spezialisiertes Wissen in modularer Form | Modulauswahl
Jedes Modul wird mit 10 Credit Points zertifiziert.

Systembetrachtung Fahrzeug
Inhalte: Fahrerassistenzsysteme, Funktionale und räumliche Aufteilung von Funktionen, Sichere Rechnersysteme

Elektronische und physikalische Grundlagen
Inhalte: Bildverarbeitung, Schaltungstechnik, Signalverarbeitung, Aktoren, Sensoren

Elektronikentwicklung und Lifecycle Management
Inhalte: Qualitätsmanagement, Process Improvement, Anforderungsmanagement, Software-Produktlinien

Funktions- und Software-Entwicklungsmethoden
Inhalte: Echtzeitbetriebssysteme, Software Engineering sicherer Systeme, Funktionsentwicklung, HiL und Systemtests, Softwaretest und Testmanagement

Aktuelle und zukünftige Kommunikationsarchitektur
Inhalte: CAN-Bus, CarToX, Ethernet im Automobil, LIN-Bus, Car-IT-Security

Elektromobilität und Innovative Ansätze
Inhalte: Elektromobilität, EMV, Batteriesysteme, Moderne Drehstromantriebe, Wasserstofftechnik

So gelingt Ihr Einstieg ins Modulstudium | Zulassungsvoraussetzung
Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Diplom- oder Bachelorabschluss der Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Technische Informatik oder verwandter Gebiete an einer deutschen Hochschule oder ein gleichwertiger Abschluss an einer ausländischen Hochschule.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Umfang je Modul
68 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.) sowie eine schriftliche Prüfung (150 Minuten) zzgl. Vor- und Nachbereitungszeit

Investition in Ihre Zukunft | Termine
Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.oth-regensburg.de/weiterbilden

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
1.900 € je Modul, zzgl. 100 € Modulzeugnis (optional)

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9832

Business Administration

Master of Business Administration (MBA) – modular

Ein Studium im technischen, rechts-, geistes- oder sozialwissenschaftlichen Bereich kann mit aktuellem Wissen aus der Wirtschaftswissenschaft abgerundet werden. Als externe*r Modulstudierende*r des Masters „Business Administration" können Sie die gewählten Weiterbildungsmodule absolvieren und zugleich die Atmosphäre im MBA kennenlernen. Auf diesem Weg wird der interdisziplinäre Austausch gefördert und Sie können in ein berufsbegleitendes Masterstudium hineinschnuppern. Sofern die einzelnen Module mit einer Prüfung abgeschlossen werden, können die erbrachten Leistungen bei einer späteren Aufnahme in den MBA (S. 26) angerechnet werden. Dadurch kann mit der Teilnahme an einzelnen Modulen der Grundstein für einen möglichen Masterabschluss gelegt werden. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein bereits vorhandener akademischer Abschluss. Die Teilnahme an einzelnen Modulen kann auf Wunsch mit einem Modulzeugnis bescheinigt werden.

Spezialisiertes Wissen in modularer Form | Modulauswahl
Nach individueller Abstimmung mit der Studiengangkoordination können verschiedene Module des Masterstudiengangs belegt werden. Die folgende Modulauswahl ist nur ein exemplarischer Ausschnitt aus dem Gesamtangebot. Weitere Module auf Anfrage.

Modul 1
Betriebswirtschaft und Managementtechniken
(5 Credit Points)

Inhalte
- Managementbegriff, Unternehmensziele und -politik, Wirtschaftlichkeitsprinzip
- Ziele
- Effizienz und Effektivität
- Inhalte und Methoden strategischer Managementtechniken (Unternehmensanalyse, Portfoliokonzepte, Entwicklung von Strategiealternativen)
- Inhalte und Methoden operativer Managementtechniken (BSC)
- Organisatorische Strukturgestaltung (Leitungssysteme und Strukturmodelle)

So gelingt Ihr Einstieg ins Modulstudium | Zulassungsvoraussetzung
Erster nicht-wirtschaftswissenschaftlicher akademischer Hochschulabschluss erforderlich

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Modulumfang
52 Unterrichtseinheiten à 45 Min. verteilt über ein Semester

Investition in Ihre Zukunft | Termine
Start jeweils zu Beginn des Sommer- bzw. Wintersemesters; Modulbeginn nach Absprache und Stundenplan möglich; Veranstaltungszeiten: In der Regel finden die Veranstaltungen in folgenden Zeiträumen statt: freitags (15.00 - 19.45 Uhr) und samstags (08.00 - 15.15 Uhr). Die aktuellen Stundenpläne erhalten Sie auf Anfrage.

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023
Kosten: 775 € je Modul (155 € je Credit Point),
zzgl. 100 € Modulzeugnis (optional)
Infos und Anmeldung:
Elke Gundel und René Rieder; Studiengangbetreuung MBA
Tel.: 0941 943-9287 oder 0941 943-1472
E-Mail: mba@oth-regensburg.de
www.oth-regensburg.de/weiterbilden

Grundlagen Pflegemanagement

Bachelor of Arts (B.A.) – modular

Der Bedarf an qualifizierten Fach- und Führungskräften im Gesundheitswesen wird aufgrund neuer Herausforderungen und mehr Komplexität in den Pflegeberufen künftig weiter steigen. Mit unseren Modulstudien „Grundlagen Pflegemanagement" bieten wir Ihnen eine Auswahl relevanter Themen, mit denen Sie sich berufsbegleitend auf wissenschaftlichem Niveau weiterbilden können.
Sie nehmen als externe Teilnehmerin oder externer Teilnehmer an unserem berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Pflegemanagement (S. 14) teil und lernen dadurch die Atmosphäre in einem berufsbegleitenden Studium kennen. Mit der Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen kann somit der Grundstein für den Einstieg ins Studium gelegt werden. Module, die mit einem Leistungsnachweis erfolgreich abgeschlossen werden, können in unserem berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Pflegemanagement angerechnet werden.

Spezialisiertes Wissen in modularer Form | Modulauswahl
Hier finden Sie eine Übersicht zu den belegbaren Modulen. Ausführliche Beschreibungen der einzelnen Module können Sie dem Modulhandbuch des berufsbegleitenden Bachelors Pflegemanagement unter www.oth-regensburg.de/weiterbilden entnehmen.

- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- Empirische Sozialforschung im Gesundheitswesen
- Pflege- u. gesundheitswissenschaftliche Fundierung I
- Rechtliche Grundlagen
- Psychologische Grundlagen der Personalführung
- Anthropologie und Ethik

So gelingt Ihr Einstieg ins Modulstudium | Zulassungsvoraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung (Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in, Altenpfleger*in, Hebamme und Entbindungspfleger) sowie bei beruflicher Qualifikation (fachgebundener Hochschulzugang) mindestens zwei Jahre hauptberufliche Berufspraxis in einem der oben genannten Bereiche

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Modulumfang
Der Umfang je Modul liegt zwischen 32 und 80 Unterrichtseinheiten à 45 Min. Die Dauer variiert zwischen 4 und 14 Unterrichtstagen mit je 8 Unterrichtseinheiten.

Investition in Ihre Zukunft | Termine
Der Start ist je nach Modul zu Beginn des Sommer- bzw. Wintersemesters. Die Lehrveranstaltungen finden kompakt als Blockmodell (zu Beginn und am Ende des Semesters je ein Block mit vier Tagen) und 14-tägig an zwei Tagen (z. B. Donnerstag/Freitag oder Freitag/Samstag) statt. Die bayerischen Schulferien sind i. d. R. vorlesungsfrei (Weihnachten, August).

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
100 € je Credit Point; je Modul zwischen 5 und 10 Credit Points; zzgl. 100 € Modulzeugnis (optional)

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-5121

Grundlagen Systemtechnik

Bachelor of Engineering (B.Eng.) – modular

Immer häufiger werden ingenieurwissenschaftliche Grundlagen von den Fach- und Führungskräften im technischen Bereich gefordert. Mit unseren Modulstudien „Grundlagen Systemtechnik" bieten wir Ihnen eine Auswahl relevanter Fachthemen, mit denen Sie sich berufsbegleitend auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften weiterbilden können.

Als Gasthörer*in im berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Systemtechnik (S. 20) erhalten Sie damit gleichzeitig Einblick in ein nebenberufliches Studium und können die Atmosphäre an der OTH Regensburg kennenlernen. Module, die mit einem Leistungsnachweis erfolgreich abgeschlossen werden, können bei einer späteren Aufnahme im berufsbegleitenden Bachelor Systemtechnik angerechnet werden. Somit dienen unsere Modulstudien auch einem sanften Einstieg in ein ingenieurwissenschaftliches Studium.

Spezialisiertes Wissen in modularer Form | Modulauswahl
Die folgende Übersicht ist eine beispielhafte Auswahl möglicher Module. Es können einzelne oder mehrere Module belegt werden. Einen Überblick über die belegbaren Module finden Sie auf den Seiten des Bachelor Systemtechnik (S. 20).

Module aus dem Bereich „Einstieg in die Ingenieurwissenschaften"

- **Module „Ingenieurmathematik 1 & 2"**
  je 7 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Winter- bzw. Sommersemester statt
- **Modul „Technische Mechanik – Statik"**
  5 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Sommersemester statt
- **Modul „Grundlagen der Elektrotechnik u. Elektronik"**
  5 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Wintersemester statt

Module aus dem Bereich „Informatik"

- **Modul „Grundlagen der Ingenieurinformatik"**
  5 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Sommersemester statt
- **Modul „Informatik Anwendungen"**
  5 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Sommersemester statt
- **Modul „Digitale Prozesskette in der Fertigung"**
  5 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Sommersemester statt

Module aus dem Bereich „Internationale Kompetenz"

- **Modul „Technisches Englisch"**
  4 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Wintersemester statt
- **Modul „Wirtschaftsenglisch"**
  4 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Sommersemester statt
- **Modul „Internationale Handlungskompetenz"**
  5 Credit Points
  Veranstaltungen finden im Sommersemester statt

So gelingt Ihr Einstieg in die Modulstudien | Zulassungsvoraussetzungen
Mit beruflicher Qualifikation: erfolgreicher Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung in den Bereichen Maschinenbau, Mechatronik oder Elektrotechnik sowie mindestens zwei Jahre hauptberufliche Berufspraxis in einem der oben genannten Bereiche

Mit Studienabschluss:

- Bei Grundlagenmodulen: erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium oder vergleichbarer Abschluss aus einem Fachgebiet, das nicht dem Bereich Elektrotechnik oder Maschinenbau zugeordnet ist sowie eine anschließende berufliche Praxis im Umfang von mindestens sechs Monaten
- Bei Aufbaumodulen: erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium oder vergleichbarer Abschluss sowie eine anschließende berufliche Praxis im Umfang von mindestens sechs Monaten. Bei aufbauenden Kursen ist eine ausreichende, entsprechende Vorqualifikation dringend empfohlen. Diese wird im Rahmen eines Beratungsgesprächs mit der Studiengangleitung festgestellt.

Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Modulumfang
Je nach Modul zwischen 26 und 68 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten, diese verteilen sich auf bis zu acht Wochenenden sowie maximal zwei Vollzeitwochen je Semester.

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten: 95 € je Credit Point; je Modul zwischen 2 und 7 Credit Points; zzgl. optional 100 € Modulzeugnis (die Kosten für das Modulzeugnis fallen separat an und sind nicht anrechenbar auf die Kosten des Bachelorstudiengangs)

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden | Tel.: 0941 943-1192

Informationstechnologie

Master of Engineering (M.Eng.) – modular

Die Digitale Transformation bringt nicht nur technologischen Wandel, sondern auch steigende Anforderungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit sich. Der Bereich Informationstechnologie entwickelt sich dynamisch und neue Themenfelder gewinnen zunehmend an Bedeutung. Mit den Modulstudien „Informationstechnologie" können Sie einzelne Veranstaltungen aus dem umfassenden Angebot des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Informationstechnologie (S. 30) belegen. Jedes erfolgreich abgeschlossene Modul kann Ihnen bei einem späteren Einstieg in den Masterstudiengang sowohl inhaltlich als auch finanziell angerechnet werden.

Spezialisiertes Wissen in modularer Form | Modulauswahl

Moderne Informatik
10 Credit Points | Inhalte: Algorithmik und Programmierung, Softwareentwicklung, Optimierung, Grundlagen Maschinellen Lernens

Agiles Projektmanagement und User Experience
5 Credit Points | Inhalte: Agiles Projektmanagement mit Scrum, User Experience

Management in der Informationstechnologie
5 Credit Points | Inhalte: Unternehmerisches Denken und Handeln, Erhebung und Analyse von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, Marktanalyse

Cloud Computing
10 Credit Points | Inhalte: Grundlagen des Cloud-Computing, Verteilte Systeme, Service Computing, Reaktive Programmierung, Cloud-Computing-Anwendungen

Big Data
10 Credit Points | Inhalte: Fortgeschrittene Themen des Maschinellen Lernens, High Performance Computing, Informationsvisualisierung, Angewandte Datenanalyse, Verarbeitung natürlicher Sprache

Datensicherheit
10 Credit Points | Inhalte: Authentifizierung und Identity Management, Datenschutz, Signaturverfahren, Systemsicherheit, Verschlüsselung, Penetration Testing

Wissenschaftliches Seminar
10 Credit Points | Inhalte: Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens

So gelingt Ihr Einstieg ins Modulstudium | Zulassungsvoraussetzung
Voraussetzung für die Teilnahme ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium im technischen, naturwissenschaftlichen oder informationstechnologischen Bereich.

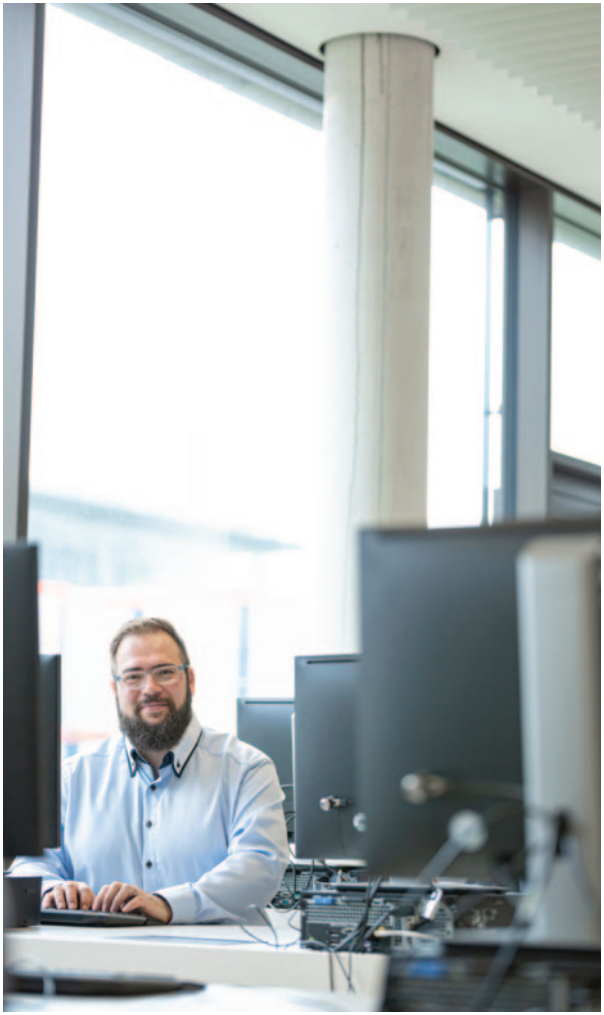
Wie viel Zeit müssen Sie in Ihre Zukunft investieren? | Umfang je Modul
70 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.) bei den Modulen mit 10 Credit Points
35 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.) bei den Modulen mit 5 Credit Points

Investition in Ihre Zukunft | Termine
Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.oth-regensburg.de/weiterbilden

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
850 € je Modul mit 5 Credit Points, 1.700 € je Modul mit 10 Credit Points; zzgl. 100 € Modulzeugnis (optional)

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9832



Leitung und Kommunikation

Master of Arts (M.A.) – modular

„Führungs- und Leitungsaufgaben werden immer noch allzu oft als reine ‚Nebenbei-Tätigkeiten' auf Personen in Organisationen übertragen", bemängelt Dr. Reinhard K. Sprenger, einer der einflussreichsten Vordenker zum Thema Führung in Deutschland. Führungs- und Leitungshandeln beruhen aber zu einem wesentlichen Anteil auf Kommunikation und Interaktion. Diese lassen sich erlernen und bis zu einem gewissen Grad steuern. Mit unseren Modulstudien „Leitung und Kommunikation" können Sie die für Ihre berufliche Praxis wichtigen Themen auswählen und sich so das komplexe Themenfeld Schritt für Schritt erschließen. Sie nehmen als externe*r Modulstudierende*r an unserem Masterstudium teil und lernen so auch die Atmosphäre in einem berufsbegleitenden Weiterbildungsstudium kennen. Einzelne Module schließen mit einem Modulzeugnis ab und können bei einem späteren Einstieg in unseren Masterstudiengang Leitung und Kommunikationsmanagement (S. 32) angerechnet werden.

Spezialisiertes Wissen in modularer Form | Modulauswahl

Die folgende Auflistung stellt nur eine exemplarische Auswahl der belegbaren Module dar. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Modulen sind im Modulhandbuch unter www.oth-regensburg.de/weiterbilden einzusehen. Gerne beraten wir Sie auch dazu.

Modul 1 | Arbeits- und Sozialrecht

3 Credit Points | Inhalte: Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über das gesamte Arbeits- und Sozialrecht und vertieft die vorhandenen Vorkenntnisse der Studierenden. Themenschwerpunkte sind insbesondere:

- Die Begründung von Arbeitsverhältnissen (Arbeitsvertragsrecht, Befristung von Arbeitsverträgen, Arbeitnehmerüberlassung)
- Die Beendigung von Arbeitsverhältnissen (Aufhebungsvertrag, Kündigung, Betriebsübergang, Fristablauf)
- Das Recht der sozialen Sicherung (der Aufbau des SGB 10, Grundzüge des Sozialversicherungsrechts)
- Die Grundsicherung für Erwerbsfähige nach dem SGB 2

Modul 2 | Selbstmanagement, Softskills und wissenschaftliche Praxis

3 Credit Points | Inhalte:

- Ganzheitliches Selbstmanagement (Einführung)
- Wahrnehmung eigener Bedürfnisse und Zustände (Selbstbeobachtung)
- Ziele
- Logistik am Arbeitsplatz
- Entwirren, Entstapeln, Entrümpeln
- Ordnungssysteme
- Zeitmanagement
- Zeitplantechnik
- Zeitgewinn, Delegieren
- Umgang mit Stressfaktoren – Entspannung
- Selbstmotivation und positives Denken
- Wissenschaftliches Arbeiten

Modul 3 | Diversity Management und Gender Mainstreaming im betrieblichen Kontext

3 Credit Points | Inhalte: Die Europäische Union verfolgt eine neue Strategie (Gender Mainstreaming), die mehr Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern auf dem Arbeitsmarkt und in den Unternehmen ermöglichen soll. Bisher wurde Chancengleichheit mit dem vorrangigen Ziel der Frauenförderung verstanden und umgesetzt. Mit dieser neuen Strategie rücken strukturelle Veränderungen stärker in den Vordergrund.
Gender Mainstreaming-Aktivitäten setzen nicht punktuell an, sondern sie umfassen strategisch wichtige Bereiche, um eine nachhaltige Verbesserung im Ungleichgewicht der Geschlechter zu erreichen. Ziel des Kurses ist die Erarbeitung dieses Konzepts, das Aufschluss gibt, wie Gender Mainstreaming in Unternehmen und Organisationen umgesetzt werden kann. Mit Diversity Management soll eine produktive Gesamtatmosphäre erreicht werden, um Diskriminierungen (zum Beispiel: Geschlecht, Ethnie, Alter, Behinderung, sexuelle Orientierung, Religion etc.) zu verhindern und die Chancengleichheit zu verbessern.

Modul 4 | Unternehmens- und Führungsethik und Berufliche Teilhabe für Menschen mit Behinderung

3 Credit Points | Inhalte aus dem Teilmodul Unternehmens- und Führungsethik:

- Theoretische Grundlagen und zentrale Begriffe der Ethik
- Formkreise des Ethischen (Gesinnungsethik, Pflichtenethik, Folgenethik, Verantwortungsethik)
- Das Verhältnis von Ethik und Ökonomik
- Modelle der Beziehungen von Ethik und Ökonomik
- Angewandte Wirtschaftsethik
- Unternehmensethik als Management der Verantwortung
- Komponenten der Unternehmensethik
- Führungsethik (Personalführungsethik, Unternehmensführungsethik)
- Mitarbeiterethik
- Ethisch-kritische Entscheidungen (Fallbeispiele, konkrete aktuelle Fälle etc.)

So gelingt Ihr Einstieg ins Modulstudium | Zulassungsvoraussetzung

Mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium in einer akademischen Disziplin können Sie an den Modulen im Master Leitung und Kommunikationsmanagement teilnehmen.

Wie viel Zeit müssen Sie investieren? | Modulumfang

24 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten (i. d. R. verteilt über ein Semester)
Termine: je nach Modulwahl 4 - 6 Veranstaltungsblöcke im Rahmen eines Semesters

Informationsveranstaltungen:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

Kosten:
490 € je Modul, zzgl. 100 € Modulzeugnis (optional)

Infos und Anmeldung:
leikom@oth-regensburg.de
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9287

Business Process Manager*in

Die Entwicklung neuer Strategien ist heute oft nicht mehr der Engpass in Unternehmen. Vielmehr liegen die Herausforderungen in der Umsetzung in das Tagesgeschäft der Mitarbeiter*innen. Ein wichtiger Baustein ist dabei häufig die Neudefinition und Optimierung der Geschäftsprozesse. Die Business Process Managerin bzw. der Business Process Manager spielt dabei die Schlüsselrolle. Die Gestaltung oder Veränderung von Prozessen benötigt Kompetenzen aus den Bereichen Organisation und IT, aber auch Management und Kommunikation. Der Zertifikatskurs vermittelt „harte" Grundlagen und Methoden der Prozessgestaltung ebenso wie die zur Moderation und Umsetzung nötigen „Softskills" anhand von vielen praktischen Beispielen und Übungen. Geplant ist zudem die Erfahrung eines „Benchmarks aus erster Hand" mittels eines Unternehmensbesuchs bzw. eines Gastvortrags.

Inhalt

Modul 1 | Grundlagen Prozesse und Prozessmodellierung
Die Teilnehmenden lernen anhand von ausführlichen Beispielen die grundlegenden Möglichkeiten kennen, Prozesse aus verschiedenen Sichtweisen (IT, Organisation, Logistik etc.) zu analysieren und zu dokumentieren sowie deren Unterschiede und Einsatzmöglichkeiten. Behandelt werden u. a. folgende Themen: Prozessdefinition, Prozessorganisation, Prozesslandschaften, Prozessmerkmale, Rollen und Verantwortlichkeiten, Zusammenhang von Aufbau- und Ablauforganisation, Prozessframeworks und Referenzprozesse, Reifegradmodelle, Prozessanalysen und Dokumentation (z. B. Ablaufdiagramm, ARIS/EPK, Wertstromanalyse), Schnittstellenanalysen und Projekte.

Modul 2 | Moderation und Process Reengineering
Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über verschiedene Moderations- und Kreativitätstechniken und wenden diese in konkreten Übungsbeispielen an. Sie lernen Möglichkeiten und Grenzen der grundlegenden und radikalen Prozessveränderung, dem Business Process Reengineering, kennen. Darüber hinaus erfahren sie Erfolgsfaktoren und Fallstricke des Business Process Outsourcings. Inhalte sind u. a.: Wandel verschiedener Radikalitätsgrade, Wertstromanalyse, Future State, Organisation und Moderation von Prozesswerkstätten, Outsourcing, Lösungsfokussiertes Kurzzeitcoaching I + II und Agilität und Innovation in der Prozessgestaltung (z. B. Scrum, Design Thinking).

Modul 3 | Kontinuierliche Prozessverbesserung, Prozessmanagement und -controlling
In diesem Modul geht es um die kontinuierliche Verbesserung von Prozessen im Tagesgeschäft. Die Teilnehmenden erleben an einem Fallbeispiel ein Beispiel für eine kontinuierliche Verbesserung. Wichtig ist insbesondere die organisatorische Verankerung der Aktivitäten, um eine Nachhaltigkeit zu erzielen. Sie gehen außerdem auf Ansätze zum Coaching von Mitarbeiter*innen ein, um den Veränderungsprozess erfolgreich zu gestalten. Themenschwerpunkte in diesem Modul sind u. a.: Qualitätsmanagement und kontinuierliche Prozessverbesserung (KVP, KAIZEN, PDCA/Deming-Cycle, Six Sigma), organisatorische Verankerung von Prozessmanagement, Controlling- und Analysetools (BSC, MIS, Reporting), Grundlagen des Change Managements und Coaching in Veränderungsprozessen.

Modul 4 | Software und Systemische Organisationsberatung

Im letzten Modul erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, ausgewählte Themen aus den vorangegangenen Modulen zu vertiefen, Software-Tools kennenzulernen und sich mit dem systemischen Beratungsansatz und kulturellen Aspekten auseinanderzusetzen. Weiterhin ist ein Gastvortrag oder eine Exkursion geplant, um die Inhalte an einem konkreten Beispiel erleben zu können. In den letzten beiden Modulen stellen die Teilnehmenden außerdem ihren Praxis-Transfer-Bericht im Rahmen der Prüfungsleistung vor. Dieser dokumentiert die Anwendung des Gelernten im beruflichen Kontext und wird in einer circa 30-minütigen Präsentation vorgestellt sowie diskutiert. Die Vortragenden erhalten anschließend Feedback von Teilnehmenden und Dozierenden.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Verantwortliche für Organisation und Prozesse, Leiter*innen von Prozessstabsstellen, Inhouse-Berater*innen, externe Berater*innen oder Prozesstrainer*innen. Darüber hinaus sind die Inhalte für IT-Spezialist*innen von Bedeutung, die eine enge Verbindung zu den Fachbereichen in ihrer Organisation haben.

Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium oder relevante Berufserfahrung in diesem Bereich

Nutzen

- Sie lernen Methoden zur Dokumentation und Gestaltung von Geschäftsprozessen kennen, zu vergleichen und einzusetzen.
- Sie erfahren Techniken zur Moderation von Lösungsfindungsprozessen und zur Begleitung der Mitarbeiter*innen bei der Implementierung der Prozesse.
- Sie lernen die Grundlagen über die systemische Sicht auf Ihre Organisation kennen, die hilft, Implementierungsblockaden abzubauen.
- Sie erleben ein Best Practice-Beispiel und profitieren von der Erfahrung der anderen Teilnehmenden.

Abschluss

Bei Absolvierung der Ausbildung erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat „Business Process Manager*in“. Das Zertifikat wird mit sechs Credit Points (ECTS) ausgestellt und kann ggf. bei einem späteren Hochschulstudium angerechnet werden.

Kursleitung

Prof. Dr. Thomas Liebetruth ist wissenschaftlicher Leiter des Zertifikatskurses. Er ist seit 2009 Professor für internationale BWL mit Schwerpunkt Logistik an der OTH Regensburg und verfügt über langjährige Erfahrung als Unternehmensberater.
Ulf-Gereon Peter ist selbst erfahrener Manager und dabei erfolgreicher Berater, Coach und Sparringspartner von Führungskräften internationaler Konzerne und mittelständischer Unternehmen.

Termine

Block 1: 15. - 16. September 2023
Block 2: 20. - 21. Oktober 2023
Block 3: 17. - 18. November 2023
Insgesamt sechs Präsenztage (Fr. und Sa.),
jeweils von 09.00 - 17.30 Uhr

Informationsveranstaltung: 10. Mai 2023, 18.00 Uhr

Kosten:
2.950 € (inkl. Kursunterlagen und Zertifikatsgebühr)

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Cloud Computing

Ziel dieses Kurses ist der Erwerb fachlicher und praxisnaher Kompetenzen in der Anwendung, im Design und in der Umsetzung von Cloud-basierten Softwareanwendungen im Unternehmen. Der Fokus liegt dabei auf der Erarbeitung von informationstechnologischen Grundlagen für das Cloud Computing und nicht in der Benutzung von Produkten von Cloud-Anbietern. Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, wichtige Aspekte des Cloud Computings zu erkennen, in IT-Systemen umzusetzen und ihre Auswirkungen auf die IT-Organisation und auf Geschäftsprozesse beurteilen zu können sowie Potenziale und Risiken erkennen zu können.

Der Zertifikatskurs ist Teil des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Informationstechnologie, d. h. Sie nehmen zusammen mit den Studierenden an der Veranstaltung teil.

Inhalt

- Grundlagen des Cloud-Computing und Verteilter Systeme
- Service-Computing
- Reaktive Programmierung mit dem Aktorenmodell
- Deployment und Virtualisierung von Cloud-Anwendungen
- Data-Storage und Data-Computing
- Moderne Cloud-Computing-Anwendungen

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist ein einschlägiger erster Studienabschluss. Als einschlägig gelten Informatik, Informationstechnologie- und Ingenieurstudiengänge sowie naturwissenschaftliche Studiengänge deutscher Hochschulen oder ein gleichwertiger Abschluss an einer ausländischen Hochschule. Berufliche Praxis im IT-Bereich ist wünschenswert.

Kursleitung

Prof. Dr. Daniel Jobst, OTH Regensburg,
Fakultät Informatik und Mathematik

Abschluss

Nach erfolgreicher schriftlicher Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen einen Leistungsnachweis in Form eines Modulzeugnisses. Dieses wird mit 10 Credit Points zertifiziert. Sollte die Prüfungsleistung nicht (erfolgreich) abgelegt werden, erhalten die Teilnehmer*innen bei Anwesenheit (Präsenz) eine Teilnahmebestätigung.

Termin

15. - 18. Februar 2023 und 02. - 04. März 2023
Insgesamt 70 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten), ganztägig von Samstag bis Samstag (außer Sonntag), jeweils von 08.15 - ca. 17.15 Uhr

Informationsveranstaltungen

08. Februar 2023, 12. Mai 2023, 12. Juli 2023

Kosten:
1.700 € (bei Bedarf zzgl. 100 € Modulzeugnis)

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9832

Datensicherheit

Mit zunehmender Digitalisierung gewinnt auch das Thema Datensicherheit immer mehr an Bedeutung. Gerade im industriellen Umfeld werden Kompetenzen in den Bereichen Informationssicherheit, Datensicherheit und Datenschutz immer wichtiger. Das Hochschulzertifikat „Datensicherheit" vermittelt Ihnen die mathematischen, organisatorischen und technischen Grundlagen des Datenschutzes in der Informationstechnologie. Darüber hinaus lernen Sie, datenschutzkonforme IT-Systeme zu entwerfen, zu betreiben und zu evaluieren.

Der Zertifikatskurs ist Teil des berufsbegleitenden Masterstudiengangs Informationstechnologie, d. h. Sie nehmen zusammen mit den Studierenden an der Veranstaltung teil.

Inhalt
- Authentifizierung und Identity Management
- Datenschutz
- Signaturverfahren
- Sichere Softwareentwicklung
- Systemsicherheit
- Verschlüsselung
- Penetration Testing

Zulassungsvoraussetzungen
Voraussetzung für die Zulassung ist ein einschlägiger erster Studienabschluss. Als einschlägig gelten Informatik, Informationstechnologie- und Ingenieurstudiengänge sowie naturwissenschaftliche Studiengänge deutscher Hochschulen oder ein gleichwertiger Abschluss an einer ausländischen Hochschule. Berufliche Praxis im IT-Bereich ist wünschenswert.

Kursleitung
Prof. Dr. Christoph Skornia, OTH Regensburg,
Fakultät Informatik und Mathematik

Abschluss
Nach erfolgreicher schriftlicher Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen einen Leistungsnachweis in Form eines Modulzeugnisses. Dieses wird mit 10 Credit Points zertifiziert. Sollte die Prüfungsleistung nicht (erfolgreich) abgelegt werden, erhalten die Teilnehmer*innen bei Anwesenheit (Präsenz) eine Teilnahmebestätigung.

Termin
01. - 08. Juli 2023
Insgesamt 70 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten), ganztägig von Samstag bis Samstag (außer Sonntag), jeweils von 08.15 - ca. 17.15 Uhr

Informationsveranstaltungen
08. Februar 2023, 12. Mai 2023, 12. Juli 2023

Kosten:
1.700 € (bei Bedarf zzgl. 100 € Modulzeugnis)

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9832

Innovations-Coaching

Ein zukunftsfähiges und modernes Unternehmen zeichnet sich durch ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Handeln seiner Mitarbeiter*innen aus. Lange wurden Firmen und Organisationen ausschließlich an Aktienkursen und Bilanzen gemessen. Doch hinter jeder Zahl und jedem Produkt stehen Menschen, die zum Erfolg des Unternehmens beitragen. Ihre volle Kompetenz, Produktivität und Kreativität entfalten sie, wenn ein Unternehmen ihr individuelles Potenzial und ihre Persönlichkeit erkennt, schätzt und fördert.

Inhalt

Das systemische Innovations-Coaching analysiert verschiedene Kompetenzen, die den Menschen innerhalb eines Unternehmens neue Handlungsspielräume eröffnen und eine effektive und effiziente Unternehmensentwicklung ermöglichen: Hierzu zählt die Kompetenz, bewährte Prozesse zu erkennen und zu erhalten sowie veränderungswürdige Prozesse zu identifizieren und weiterzuentwickeln (Entwicklungs- und Innovationskompetenz). Der Zertifikatskurs vermittelt Grundlagen und Methoden des Innovations-Coachings und lässt den Lernprozess durch die praktische Umsetzung der Theorie erleben.

Teilmodul 1: Grundlagen des Innovations-Coachings

Die Teilnehmenden erhalten Einblick in die grundlegenden, wissenschaftlich fundierten Modelle des Innovations-Coachings. Das Themenspektrum reicht vom systemisch-konstruktivistischen hin zu einem integralen Weltbild unter Berücksichtigung aktueller Erkenntnisse der Neurobiologie. Darauf aufbauend lernen sie die Basiselemente des Innovations-Coachings kennen.

Teilmodul 2: Entwicklungsstrategien im Innovations-Coaching zum Aufbau der Innovationskompetenz innerhalb von Unternehmen

Die Teilnehmenden lernen die drei Veränderungsstrategien im Innovations-Coaching anhand zahlreicher praxisorientierter Beispiele kennen und erleben die Dynamik, die hinter der jeweiligen Strategie steht und sich auf die integralen Ebenen Mensch – Prozesse – Organisation auswirkt.

Teilmodul 3: Methoden und Interventionen der Veränderungsstrategien

Veränderungsprozesse benötigen auf allen Ebenen Impulse von außen. Welche Interventionen oder Methoden sich eignen, um auf diesen Ebenen einen Kompetenzsprung zu bewirken, lernen und erleben die Teilnehmenden in diesem Modul.

Teilmodul 4: Übungsseminar mit Fallbearbeitung inkl. Prüfung

Über den gesamten Kurs hinweg haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre eigene Innovationsstrategie zu entwickeln. Das Kurskonzept erlaubt ihnen, den nächsten sinnvollen Schritt von Teilmodul zu Teilmodul zu vollziehen, sodass sie in Teilmodul 4 ihr eigenes Projekt und ihre individuelle Vorgehensweise vorstellen können. Die Kursleitung steht auch außerhalb der Teilmodule für Fragen zur Verfügung und unterstützt die Teilnehmenden bei der Umsetzung.

Zielgruppe
Der Kurs richtet sich an alle, die in Unternehmen Veränderungs- und Innovationsprozesse initiieren und begleiten, Führungskräfte, Personal- und Organisationsentwickler*innen sowie interne und externe Berater*innen.

Nutzen für die Teilnehmenden
- Sie lernen, sich selbst als Akteur*in in den Entwicklungsprozess zu integrieren und gewinnen neue Handlungskompetenzen.
- Sie eignen sich Kompetenzen an, um interne Prozesse und Strukturen so weiterzuentwickeln, dass Ihr Unternehmen schnell und flexibel auf veränderte Marktsituationen reagieren kann.
- Sie entwickeln innovationsförderliche Aspekte der Organisationskultur.
- Sie entwickeln Maßnahmen, um Innovationen in der Unternehmenskultur zu ermöglichen.

Nutzen für Unternehmen
- Innovations-Coaching unterstützt das Erreichen von Unternehmenszielen.
- Interessenskonflikte in der Organisation werden rechtzeitig adressiert und gemanagt.
- Innovations-Coaches handeln souverän und stabiler im Umgang mit Widerständen.
- Die grundsätzliche Akzeptanz für Neuerungen im Unternehmen nimmt zu.

Abschluss
Bei Absolvierung aller Präsenztage und dem erfolgreichen Ablegen des Leistungsnachweises erhalten die Teilnehmenden das Hochschulzertifikat „Innovations-Coaching“. Das Zertifikat wird mit vier Credit Points (ECTS) bewertet, die bei einer späteren Hochschulausbildung ggf. angerechnet werden können.

Kursleitung
Prof. Dr. Markus Bresinsky, wissenschaftliche Leitung
OTH Regensburg, Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften

Katrin Hößl, M.Sc., Diplom-Soziologin (Univ.)
Zertifizierter Coach (Univ.), Trainerin (IHK) und Mediatorin (Univ.) mit Supervisionskompetenz; zertifizierter Design Thinking Coach und Scrum Master; Lehrbeauftragte an der OTH Regensburg für Persönlichkeitsentwicklung, Resilienz und Stressmanagement

Rudolf Knauer, MBA, Dipl.-Ing.
Geschäftsführer von intenco; zertifizierter Innovations-Coach; Lehrbeauftragter der OTH Regensburg in den Bereichen Innovationsmanagement, Mitarbeiterführung und Kommunikation; zertifizierter Design Thinking Coach; Berater mit den Schwerpunkten Persönlichkeits-, Team- und Organisationsentwicklung

Termine
Teilmodul 1: 22. - 23. September 2023
Teilmodul 2: 06. - 07. Oktober 2023
Teilmodul 3: 20. - 21. Oktober 2023
Teilmodul 4: 17. - 18. November 2023
Fr. und Sa. jeweils von 09.00 - 17.30 Uhr

Informationsveranstaltungen
siehe Homepage

Kosten:
2.900 € inkl. Kursunterlagen und Zertifikatsgebühr

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Mediation

interdisziplinär

Mediation bietet die Möglichkeit zu einer außergerichtlichen Streit- und Konfliktlösung. Es handelt sich hierbei um ein Verfahren, bei dem zwei oder mehr Parteien mit Hilfe einer neutralen Person neue Sichtweisen und letztlich tragfähige Lösungen für ihr Streitthema erschließen. Mediator*innen helfen den Parteien dabei konstruktiv, kreativ und lösungsorientiert mit ihren Konflikten umzugehen und sich dadurch neue Handlungsoptionen zu eröffnen. Die Mediationsausbildung an der OTH Regensburg wird in Abstimmung mit den aktuellen Gesetzen zur Mediation („Mediationsgesetz" und „Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung") durchgeführt. Die Ausbildung findet in enger fachlicher Zusammenarbeit mit dem Institut für Mediation, Streitschlichtung und Konfliktmanagement e. V. (IMS) seit dem Jahr 2004 regelmäßig einmal jährlich statt.

Inhalt

In der Ausbildung wird die Praxis der Mediation vom Mediationskontrakt über die einzelnen Mediationssitzungen bis hin zur Abschlussvereinbarung in den unterschiedlichen Anwendungsfeldern (Wirtschafts- oder Familienmediation) thematisiert und demonstriert. Die Teilnehmenden üben, unter Anleitung und in Begleitung, die praktische Umsetzung der methodischen Elemente. Jeder Ausbildungsblock erweitert und vertieft dabei das technische Repertoire der Teilnehmenden. Mit der eigenen Handlungskompetenz erweitert sich dadurch auch der potenzielle Anwendungsbereich der Methode. An den Supervisionstagen werden eigene Fälle der Teilnehmenden zusammen mit Fachleuten (Supervisor*innen) reflektiert und bearbeitet. Die zusätzlichen Intervisionsveranstaltungen dienen der kollegialen Beratung innerhalb der Teilnehmendengruppe und bieten die Möglichkeit, persönliche Netzwerke für die spätere Berufspraxis als Mediator*in aufzubauen.

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an alle Personen, die in den Kontexten Familie und/oder Berufs-, Geschäfts- und Wirtschaftsleben mit Konflikten zu tun haben. Insbesondere sind Personen angesprochen, die in Praxisfeldern tätig sind, in denen Mediation als Methode angewendet werden kann, wie zum Beispiel:

- Architekt*innen und Bauingenieur*innen
- Ärzt*innen und Pflegefachkräfte
- Anwält*innen und Jurist*innen
- Bürgermeister*innen
- Personalverantwortliche und Mitarbeitervertreter*innen
- Sozialarbeiter*innen und Pädagog*innen
- Mitarbeitende von Beratungseinrichtungen
- und viele mehr

Als besonders bereichernd wird von Seiten der Teilnehmenden immer wieder die interdisziplinäre Zusammensetzung der Ausbildungsgruppe genannt. Aus dem Kreis der Alumni hat sich über die vergangenen Jahre ein reges berufliches Netzwerk gebildet, das auch durch regelmäßige Treffen in Regensburg aktiv gepflegt wird.

Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium oder vergleichbare Vorbildung mit mindestens einjähriger Berufstätigkeit in einem mediationsrelevanten Berufsfeld; Die Eignung für eine Teilnahme wird ggf. in einem persönlichen Aufnahmegespräch festgestellt.

Abschluss
Die Zertifizierung zum*zur Mediator*in erfolgt durch die OTH Regensburg. Voraussetzung dafür ist die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, die Bearbeitung und Dokumentation eines selbst gewählten Mediationsfalles sowie die erfolgreiche Ableistung des Abschlusskolloquiums. Ausbildungsinhalte und -umfang entsprechen § 2 Abs. 3, 4 und 5 der Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren (ZMediatAusbV). Bei einem erfolgreichen Ausbildungsabschluss werden zudem neun Credit Points (ECTS) vergeben. Diese können bei einer späteren Hochschulausbildung ggf. angerechnet werden. Die Ausbildungszeiten können i. d. R. auch auf vertiefende Schwerpunktfortbildungen der beiden großen Berufsverbände – Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienmediation (BAFM) und Bundesverband Mediation (BM) – angerechnet werden. Eine verbindliche Entscheidung über eine Anrechnung trifft grundsätzlich die anrechnende Stelle.

Wissenschaftliche Leitung und Zertifizierung
Martin Zauner, Dipl.-Päd., Dipl.-Sozialpäd. (FH), Mediator (BM)
OTH Regensburg, Fakultät Angewandte Sozial- und Gesundheitswissenschaften

Kursleitung
- Maria Marshall, Dipl.-Sozialpäd. (FH), Familientherapeutin und Mediatorin (BAFM/NCRC), IMS München
- Dr. Florian Pilger, Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Mediator, IMS München
- Torsten Steglich, Rechtsanwalt, Mediator, IMS München
- Elisabeth Weitzell, Rechtsanwältin, Mediatorin, IMS München

Das IMS trägt seit 1991 maßgeblich zur Professionalisierung des Berufsfeldes Mediation in Deutschland bei. Das IMS ist Gründungsmitglied des BAFM und auf nationaler wie internationaler Ebene in Ausbildung und Praxis tätig.

Dauer
Das Hochschulzertifikat Mediation findet berufsbegleitend statt und umfasst 121 Präsenzstunden. Es beinhaltet fünf Ausbildungsblöcke, drei Supervisions- und vier Intervisionstage (kollegiale Supervision) sowie ein Abschlusskolloquium. Die gesamte Weiterbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. 1 bis 1,5 Jahren. Der offene Zeitrahmen hängt damit zusammen, dass der jeweilige Termin für das Abschlusskolloquium nach den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden festgelegt werden kann. Der gesamte Zeitaufwand beträgt in etwa 270 Zeitstunden.

Termine
Ausbildungsblock 1: 21. - 23. September 2023
Ausbildungsblock 2: 16. - 18. November 2023
Ausbildungsblock 3: 18. - 20. Januar 2024
Ausbildungsblock 4: 13. - 16. März 2024
Ausbildungsblock 5: 05. - 08. Juni 2024
zzgl. drei Supervisions- und vier Intervisionstagen

Informationsveranstaltungen
siehe Homepage

Kosten:
3.980 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Personalführung, Personalsteuerung und Personalentwicklung

Führungskräfte tragen mit der Art und Weise, wie sie ihre Leitungsverantwortung wahrnehmen, maßgeblich zur Leistungserbringung in der Organisation bei. Ihr Verhalten mit und gegenüber den Mitarbeiter*innen bestimmt das individuelle Erleben des Arbeitsalltags und kann die Bindung, die Motivation sowie Zufriedenheit der Mitarbeiter*innen entscheidend beeinflussen. Daneben sind Leistung und Erfolg auch davon abhängig, wie es Führungskräften gelingt, die Mitarbeiter*innen passend zu den Aufgaben einzusetzen, erforderliche Qualifikationen aufzubauen und so versteckte Potenziale zu heben.

Im Rahmen des Zertifikats beschäftigen sich die Teilnehmenden deshalb mit den – auch historischen – Ansätzen über die Wirksamkeit von Führung sowie mit einer Auswahl wichtiger Instrumente, die Führungskräften für eine zielorientierte und interpersonelle Einflussnahme auf die Mitarbeiter*innen zur Verfügung stehen. Darüber hinaus thematisiert das Zertifikat den Prozess sowie Methoden und Instrumente der Personalentwicklung. Dabei geht der Inhalt weit über die klassischen Methoden zum Aufbau von Kompetenzen und Qualifikationen hinaus: denn Potenziale lassen sich erst heben, wenn Leistungen definiert, kontrolliert, gemanagt und individuelle Karrieren unterstützt werden.

Lernziele und Kompetenzen
Die Teilnehmer*innen erwerben ein Verständnis von Führung, welches zunächst auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert. Für die erfolgreiche Anwendung sind aber auch eine Übersetzung und eine Reflexion im Kontext des eigenen, sehr individuellen Führungs- bzw. Arbeitsalltags erforderlich. Für die zukünftige Steuerung eigenen Personals werden deshalb Learnings aus den bisherigen Erfahrungen heraus erarbeitet.

Zudem wird das Themenfeld der Personalentwicklung als wichtige Führungsaufgabe verstanden. Die Teilnehmenden lernen den gängigen Prozess sowie die darin einsetzbaren Instrumente der Personalentwicklung – sind aber auch in der Lage, ganzheitliche Konzepte zur Planung, Steuerung und Evaluation der Mitarbeiter*innenleistung zu erarbeiten.

Zielgruppe
12 bis 20 Fach- und Führungskräfte unterschiedlicher Branchen und Organisationen, die zum Großteil am berufsbegleitenden Masterstudiengang Leitung und Kommunikationsmanagement teilnehmen. Als besonders bereichernd wird von Seiten der Teilnehmenden immer wieder die interdisziplinäre Zusammensetzung der Gruppe genannt.

Zulassungsvoraussetzung
Die Teilnahme setzt ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einer akademischen Disziplin voraus.

Abschluss
Bei Absolvierung aller Präsenztage und dem erfolgreichen Ablegen des Leistungsnachweises erhalten die Teilnehmenden ein Modulzeugnis. Dieses wird mit drei Credit Points zertifiziert.

Kursleitung
Prof. Dr. Carina Braun, OTH Regensburg, Professorin für Personalmanagement und Betriebswirtschaft

Termine
siehe Homepage

Kosten:
590 € (inkl. digitaler Unterlagen und Modulzeugnis)

Infos und Anmeldung:
Sie können sich im Rahmen der Informationsveranstaltungen zum Master Leitung und Kommunikationsmanagement über das Hochschulzertifikat informieren:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

leikom@oth-regensburg.de
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9287

Spezifische Aspekte des Führens und Leitens

Fachkräfte mit formellen und informellen Führungsaufgaben wachsen oft in Leitungsaufgaben hinein, ohne dass vorher die strukturellen Rahmenbedingungen dafür geschaffen wurden. Gerade in sich dynamisch entwickelnden Organisationen etablieren sich diese Strukturen oftmals erst mit erheblichem Zeitverzug zum Tagesgeschäft – und zu Lasten der betroffenen Personen. Um mit dieser Dynamik konstruktiv für die Organisation und für sich selbst als Person umgehen zu lernen, gilt es, spezifische Aspekte des Führens und Leitens zu erkennen, diese auf fundierter Basis zu benennen und dann zielgerichtet zu gestalten.

Lernen Sie in diesem erfahrungsorientierten Lehrformat die Unterschiede zwischen Management und Führung kennen sowie die unterschiedlichen Anforderungen, die daran geknüpft sind, wie z. B. Organisation gestalten, Ziele setzen, Situational Awareness, Entscheiden und Problemlösen, Kontrolle sowie Entwicklung und Förderung von Menschen. Erproben und reflektieren Sie im geschützten Raum der Lehrsituation spezielle Führungsanforderungen, wie z. B. Führen und Leiten in fremder Sprache, in verschiedenen Organisationskulturen, in virtuellen Teams sowie in Extremsituationen oder unter Strukturphänomenen (wie Group Think, Entscheidungsautismus und Generationen).

Inhalt
Ziel der Weiterbildung ist es, die interdisziplinäre Bandbreite wissenschaftlicher Erkenntnisse von Führungs- und Leitungskompetenz anhand spezifischer Aspekte moderner Organisations- und Managementstrukturen zu vermitteln. In Übungen und Fallbeispielen sollen diese Kompetenzen als Probehandlung für die unternehmerische und institutionelle Praxis erfahrbar gemacht werden. Zwischen den Präsenztagen kann das Erlernte in die eigene Arbeitssituation einfließen und dadurch die Transferqualität deutlich erhöhen. Diese Methodik ermöglicht den Teilnehmenden, das eigene Führungsverhalten zu analysieren und ihre persönlichen Kompetenzen Schritt für Schritt weiterzuentwickeln. Begleitet wird der Lernprozess durch den wissenschaftlich fundierten Input des Dozenten sowie durch das konstruktive Feedback der anderen Teilnehmenden. Individuelle Zielsetzungen und Erwartungen können im Vorfeld mit dem Dozenten definiert und im Nachgang zur Veranstaltung zusammen mit ihm reflektiert werden.

Seminargruppe
12 bis 20 Fach- und Führungskräfte unterschiedlicher Branchen und Organisationen, die zum Großteil am berufsbegleitenden Masterstudiengang Leitung und Kommunikationsmanagement teilnehmen. Als besonders bereichernd wird von Seiten der Teilnehmenden immer wieder die interdisziplinäre Zusammensetzung der Gruppe genannt.

Zulassungsvoraussetzung
Die Teilnahme setzt ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einer akademischen Disziplin voraus.

Abschluss
Mit der erfolgreichen Ablegung eines Leistungsnachweises wird ein Modulzeugnis ausgestellt, in dem die erreichten Credit Points ausgewiesen werden. Diese können grundsätzlich auf ein Studium angerechnet werden.

Kursleitung
Prof. Dr. Markus Bresinsky, OTH Regensburg, Professor für Politik- und Wirtschaftswissenschaften

Termine
siehe Homepage

Kosten:
590 € (inkl. digitaler Unterlagen und Modulzeugnis)

Infos und Anmeldung:
Sie können sich im Rahmen der Informationsveranstaltungen zum Master Leitung und Kommunikationsmanagement über das Hochschulzertifikat informieren:
08. Februar 2023 | 12. Mai 2023 | 12. Juli 2023

leikom@oth-regensburg.de
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9287

Coaching und Intervision: Business Process Management

Diese Weiterbildung versteht sich als eine Mischung aus interaktivem Workshop und klassischem Seminar. Nach kurzen Impulsvorträgen (Motivation von Stakeholdern ohne eigene Führungsverantwortung und Prozessoptimierung in agilen Strukturen) werden konkrete Praxisfälle der Teilnehmenden vorgestellt. In Intervisionen erarbeiten die Teilnehmenden anschließend gemeinsam Lösungen für konkrete Problemstellungen und erörtern Vorgehensweisen zur praxisnahen Umsetzung.

Inhalt

Intervision und Coaching – zu aktuellen Fällen
Jede*r Teilnehmende bringt einen aktuellen, persönlichen (aber anonymen) Fall aus dem jeweiligen Unternehmen mit. Im Seminar werden Lösungen zunächst in der gemeinsamen Runde erarbeitet; individuelle Coachings durch die Referent*innen unterstützen den weiteren Lernprozess. Vor Beginn des Seminars sollte der Fall formlos in ein paar Stichpunkten beschrieben werden, damit sinnvolle Blöcke innerhalb der Kurstage gebildet werden können.

Motivation: Wie motiviere ich als Prozessmanager*in Führungskräfte, Kolleg*innen und Mitarbeiter*innen, die mir nicht unterstellt sind?
Eine Impulspräsentation zu psychologischen Grundlagen und praktischen Techniken legt die Grundlagen für das Seminar. Anschließend werden relevante Inhalte aus dem Business Process Management vertieft. Im Austausch entwickeln die Teilnehmenden zusammen mit dem Dozierenden-Team Best Practices sowie Lösungsansätze für konkrete Fälle aus dem Unternehmensalltag.

Prozessoptimierung in agilen Strukturen
Eine Diskussion zu Potenzialen und Grenzen, Prozesse in Selbstorganisation zu entwickeln und auf bestehende Prozesse agil aufzubauen, rundet das Seminar ab. Für Fälle aus dem Unternehmensalltag entwickeln die Teilnehmenden interaktiv Lösungsansätze.

Zielgruppe
Das Seminar richtet sich an Prozessmanager*innen und Fach- oder Führungskräfte mit Bezug zum Prozessmanagement. Die Länge der Berufserfahrung spielt nicht unbedingt eine Rolle, es sollten aber Vorkenntnisse und Erfahrungen aus Unternehmen vorhanden sein, um eigene Fälle vorstellen und diskutieren zu können.

Absolvent*innen des Hochschulzertifikats „Business Process Manager*in“ bietet das Fachseminar eine gute Möglichkeit, ihre Kenntnisse weiter praxisnah zu vertiefen.

Nutzen
Nach dem Seminar…
- sind Sie in der Lage, Prozessmanagement in Ihrer Organisation besser zu verankern und die angestrebten Ziele besser zu erreichen.
- können Sie Stakeholder besser in die Gestaltung von Prozessen und in die Umsetzung von Maßnahmen einbinden.
- haben Sie eine konkrete Roadmap für die weitere Bearbeitung des von Ihnen eingebrachten Praxisfalles.

Seminarleitung
Prof. Dr. Thomas Liebetruth ist seit 2009 Professor für Internationale Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Logistik an der OTH Regensburg und verfügt über langjährige Erfahrung als Unternehmensberater.

Ulf-Gereon Peter ist selbst erfahrener Manager und dabei erfolgreicher Berater, Coach und Sparringspartner von Führungskräften internationaler Konzerne und mittelständischer Unternehmen.

Termin
21. - 22. April 2023
jeweils von 09.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 1.200 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Grundlagen Agiles Management

In diesem Seminar wird zunächst der Einsatzbereich agiler Ansätze diskutiert, bevor verschiedene Strömungen sowie deren Ideen, Werte und Prinzipien, aber auch deren Grenzen dargestellt werden. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über einzelne Techniken des agilen Managements und es werden Impulse zur konkreten Anwendung besprochen. Dies ermöglicht den Teilnehmenden, Prozesse und Organisation besser auf Kundenbedürfnisse auszurichten und Veränderungen in den Anforderungen an ihre Abteilungen, wie beispielsweise aus dem Bereich der Digitalisierung, schneller zu erkennen und proaktiv an Lösungen zu arbeiten.

Inhalt

- Agilität und deren Dimensionen
- Agile Operations (Lean Management)
- Agiles Projektmanagement (Scrum etc.)
- Agilität in der Produktentwicklung (Design Thinking)
- Agile Organisationsstrukturen (Holokratie etc.)

Ergänzt wird das Seminar durch einen Fachvortrag aus Unternehmenssicht.

Zielgruppe

Das Fachseminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Unternehmen, die ihre Prozesse agiler gestalten möchten.

Seminarleitung

Prof. Dr. Thomas Liebetruth, OTH Regensburg, Professor für Internationale Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Logistik

Catherine Battle, cbbp Consulting

Termin

siehe Homepage

Diese Veranstaltung kann auch als Inhouse-Seminar gebucht werden.

Kosten: 600 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Das ElternBuch
WAS KINDERN ZUSTEHT
Die Jungenkatastrophe
Die Mutter des Erfolgs
Jedes Kind kann Regeln lernen
HELIKOPTER-ELTERN
JUGEND IM ZWIESPALT
Die Verwöhnungsfalle

Innovations-Coaching in der Praxis: Reflexion und Tools | NEU

Dieses Fachseminar verbindet die Erfahrungen aus dem Umfeld des Innovationsmanagements mit der ganzheitlichen Betrachtung von Unternehmen und Organisationen anhand erprobter Praxistools. Durch das interaktive Workshopkonzept haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, eigene Praxisfälle durch kreative Methoden und anhand von Modellen zu reflektieren. Dabei wird der Transformationsprozess als vielfältiges Möglichkeiten-Instrumentarium betrachtet. So haben die Teilnehmer*innen durch Partizipation und intensiven Austausch die Möglichkeit, in der Gruppe individuelle Lösungsszenarien zu entwickeln. Die Teilnehmenden werden ihre erlernten Kompetenzen gezielt einsetzen, um zukünftig proaktiv Innovationen im Unternehmen voranzutreiben. Sie schärfen durch praktische Übungen ihr Innovation Mindset und werden zu strategischen Intrapreneur*innen in ihren Unternehmen. Durch die Heterogenität im Fachseminar profitieren sie zudem von den Erfahrungen der anderen Teilnehmer*innen und den Einblicken in unterschiedliche Branchen.

Inhalt

Unternehmensentwicklung als Treiber von Innovationen

Die Betrachtung aktueller Transformationsprojekte und Innovationsinitiativen im Unternehmenskontext schafft ein gemeinsames Bild von Innovation und setzt neue Impulse für die Teilnehmer*innen. Kreative Methoden regen die Teilnehmenden dazu an, Situationen anders zu denken und neue Herangehensweisen zu entwickeln. Eine wichtige Rolle dabei spielen sowohl Reifegrad des Unternehmens und gesetzte Ziele als auch Unternehmenskultur, persönliche Position der Teilnehmer*innen und bestehende Strukturen.

Reflexion und Tools mit Praxisbezug

Durch den Einsatz verschiedener Tools und Settings werden die individuellen Praxisfälle der Teilnehmer*innen systematisch und aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet sowie das persönliche Methodenrepertoire erweitert. Darauf basierend werden in einem Co-Creation Process innovative Lösungsansätze abgeleitet, die den Teilnehmer*innen schließlich als konkrete Konzepte oder Maßnahmen für ihre Unternehmen zur Verfügung stehen.

Um einen hohen Praxisbezug zu gewährleisten und themenspezifische Einheiten formulieren zu können, sollte jede*r Teilnehmende vor Seminarbeginn den Trainer*innen einen aktuellen, anonymisierten Fall aus seinem*ihrem Unternehmen zusenden.

Agile Settings in Unternehmen

Agile Arbeitsmethoden sind zunehmend beliebte Mittel zur Förderung von Innovation und Effizienz im Unternehmen. Die Implementierung solcher Arbeitsweisen scheitert jedoch oftmals nicht an Tools bzw. Frameworks, sondern an den Haltungen der Führungskräfte und Mitarbeiter*innen. In einem interaktiven Prozess sollen Unterschiede erfolgreicher und nicht-erfolgreicher Umsetzungen sowie deren Potenziale anhand konkreter Beispiele zusammengetragen und diskutiert werden.

Zielgruppe
Das Fachseminar richtet sich an Innovations-Coaches, Innovationsmanager*innen und alle Mitarbeiter*innen mit Bezug zum Innovationsgeschehen in Unternehmen und Organisationen. Die Länge der Berufserfahrung spielt keine entscheidende Rolle, jedoch sollten die Teilnehmer*innen eigene Praxisfälle aus ihren Unternehmen in die Diskussion einbringen können.
Absolvent*innen des Hochschulzertifikats „Innovations-Coaching" bietet das Fachseminar eine gute Möglichkeit, ihre Kenntnisse weiter praxisnah zu vertiefen.

Nutzen
Nach dem Seminar…

- sind die Teilnehmer*innen in der Lage, die Transformationsfähigkeit in ihren Unternehmen und Organisationen besser zu verankern und die angestrebten Ziele fokussiert zu erreichen.
- können die Teilnehmer*innen die integrale Landkarte zur Transformation von Unternehmen gezielter einsetzen, um Beteiligte und Betroffene einzubinden.
- haben die Teilnehmer*innen konkrete Handlungsstrategien entwickelt, um die weitere Bearbeitung der von ihnen eingebrachten Praxisfälle voranzubringen.

Seminarleitung
Prof. Dr. Markus Bresinsky, wissenschaftliche Leitung
OTH Regensburg, Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften

Katrin Hößl, M.Sc., Dipl.-Soz.
Zertifizierter Coach (Univ.), Trainerin (IHK) und Mediatorin (Univ.) mit Supervisionskompetenz; zertifizierter Design Thinking Coach und Scrum Master; Lehrbeauftragte an der OTH Regensburg für agile Methoden, Innovationsmanagement und Persönlichkeitsentwicklung

Rudolf Knauer, MBA, Dipl.-Ing.
Geschäftsführer von intenco; zertifizierter Innovations-Coach; Lehrbeauftragter der OTH Regensburg in den Bereichen Innovationsmanagement, Mitarbeiterführung und Kommunikation; zertifizierter Design Thinking Coach; Berater mit den Schwerpunkten Persönlichkeits-, Team- und Organisationsentwicklung

Termin
21. - 22. April 2023, jeweils von 09.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 1.250 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Lean Production

In diesem Seminar sollen Sie die praktische Bedeutung von Lean Production selbst erfahren. Vermeidung von Verschwendung, Pull, Standards, Kaizen, visuelles Management und Flow erleben Sie praxisnah in unserer Produktion. Durch die konsequente Orientierung am Kunden streben Sie nach exzellenten Zielzuständen und werden befähigt, die Prozesse auch in Ihrem Unternehmen nachhaltig zu gestalten.

Inhalt
Im Rahmen des Fachseminars starten Sie als Mitarbeiter*in des im „Lean-Lab" geschaffenen Unternehmens für Designerlocher. Dabei erleben Sie in kurzer Sequenz die alltäglichen Produktionsprobleme, indem Sie selbst in einer industrieähnlichen Montageanlage produzieren. Anschließend werden auf Grundlage von mehreren Optimierungsdurchläufen unterschiedliche Lean-Methoden praxisnah vermittelt und angewendet, bis das Gesamtsystem nachhaltig verbessert ist. Dabei werden Sie bewusst darauf aufmerksam gemacht, bereits eingefahrene und weniger effiziente Wege kontinuierlich zu überdenken und in Ihrem Umfeld zu optimieren.

Seminarleitung
Prof. Dr.-Ing. Björn Lorenz, OTH Regensburg, Lehrgebiet für Produktionsmanagement

Termin
10. Mai 2023, 09.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 490 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Low Cost Automation und Cardboard Engineering

Die Grundlagen der Lean Production sind Ihnen bereits bekannt. Trotzdem werden viele Ideen in Ihrem Unternehmen nicht schnell genug umgesetzt oder gehen sogar durch einen zu langsamen Verbesserungsprozess verloren. Der Gedanke der Low Cost Automation hilft, in kurzen Lernzyklen den Produktionsprozess effizient zu verbessern.

Inhalt
Im Seminar agieren Sie als Mitarbeiter*in des im „Lean-Lab" geschaffenen Unternehmens für Designerlocher. Dabei sind schon viele Aspekte in Ihrer Produktion nach dem Lean-Gedanken verbessert worden. Aufbauend bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mit einfachsten Mitteln praktisch den Produktionsprozess innerhalb eines Trainingstages zu optimieren und eigene technische Lösungen zu realisieren. Unterstützt durch einzelne Theorieblöcke werden die unterschiedlichen Aspekte der Low Cost Automation und des Cardboard Engineerings deutlich und können sofort angewendet werden.

Seminarleitung
Prof. Dr.-Ing. Björn Lorenz, OTH Regensburg, Lehrgebiet für Produktionsmanagement

Termin
28. November 2023, 09.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 490 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Medical Device Regulation: Zulassung von Medizinprodukten verstehen | NEU

Die neue Medizinprodukteverordnung EU 2017/745 (kurz MDR) stellt die gesamte Branche vor große Herausforderungen. Dieses Fachseminar beleuchtet die regulatorischen Anforderungen an Medizinprodukte, Hersteller und sämtliche andere Wirtschaftsakteure über den gesamten Produktlebenszyklus, von der Idee über die Konformitätserklärung bis zur Phase nach dem Inverkehrbringen eines Medizinproduktes. Die Inhalte werden im Detail vorgestellt, sodass die Teilnehmenden sowohl einen Gesamtüberblick über diese spannende Thematik erhalten als auch in der Lage sein werden, wesentliche Aspekte des Gelernten sogleich in der Praxis anzuwenden.

Inhalt

- Produktentwicklung: Konflikt zwischen Innovation und Regulation?
- Geschichtliche Entwicklung bis zur MDR
- Wichtige Änderungen und Verbesserungen durch die MDR
- Wer sind die Interessensvertreter*innen und Wirtschaftsbeteiligten und welche sind deren Aufgaben?
- Eudamed: Neue europäische Datenbank über Medizinprodukte
- Unique Device Identification (UDI): Einführung in das neue Kennzeichnungssystem für Medizinprodukte
- Klassifizierung von Medizinprodukten
- Der Weg zum CE-Zeichen: Konformitätsbewertungsverfahren in der Anwendung
- Grundlegende Sicherheits- und Leistungsanforderungen
- Anforderungen an die Technische Dokumentation
- Klinische Anforderungen
- Marktbeobachtung und Vigilanz

Zielgruppe

- Spezialist*innen aller Abteilungen sowie Geschäftsführer*innen von Medizinprodukteherstellern
- Start-ups in der Medizintechnik
- Zulieferer, Importeure, Händler, Bevollmächtigte, sonst. Wirtschaftsakteure in der Medizinprodukteindustrie
- Investor*innen von Start-ups in der Medizinprodukteindustrie
- Medizinische Anwender*innen von Medizinprodukten
- Medizinische Anwender*innen, die Medizinprodukte mitentwickeln
- Alle sonstigen Interessent*innen

Nutzen

- Verständnis über die neuen regulatorischen Anforderungen an Medizinprodukte in der EU
- Praktisches Rüstzeug für wichtige Themen: Wie setze ich das in die Praxis um?
- Kenntnis darüber, wer für was verantwortlich ist
- Vorteil in Diskussionen mit Dritten durch Fähigkeit, regulatorische Anforderungen richtig einschätzen zu können

Seminarleitung

Prof. Dr. Max Singh
OTH Regensburg, Fakultät Maschinenbau,
Regulatory Affairs

Termin: 27. März 2023, 09.00 - 16.30 Uhr

Kosten: 570 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden | Tel.: 0941 943-70268

Projektmanagement – Projekte zum Erfolg führen

Das Seminar versteht sich als interaktive Einführung in die Methoden und Arbeitsweisen des klassischen und agilen Projektmanagements. In vielen praktischen Übungen und Simulationen erleben Sie, wie Sie Projekte zum Erfolg führen können. Der praktische Bezug ist dabei elementarer Bestandteil des Fachseminars, denn Sie können die Inhalte direkt in Ihre Projektpraxis übertragen.

Inhalt

Klassisches Projektmanagement
- Projekte definieren, Ziele festlegen
- Projekte strukturieren und planen
- Projekte steuern und ins Ziel führen
- Mit Risiken und Chancen umgehen
- Mit Änderungen umgehen
- Im Projekt kommunizieren

Agiles Projektmanagement (Scrum)
- Erwartungen der Auftraggeber*innen klären
- Selbstorganisiert zusammenarbeiten
- In kurzen Zyklen (Zwischen-)Ergebnisse erarbeiten
- Feedback einholen

Erfolgskritisches Verhalten im Team
- Entscheidungen treffen
- Mitarbeiter*innen motivieren und führen
- Wirksame Teams entwickeln
- Mit Konflikten umgehen

Zielgruppe
(Angehende) Projektleiter*innen und Projektmitarbeiter*innen

Seminarleitung
Prof. Dr. Michael Höschl
Professor für Organisation und Projektmanagement an der OTH Regensburg, 25 Jahre Projekterfahrung als Führungskraft in der Automobilindustrie

Prof. Dr. Sabine Jaritz
Professorin für Projektmanagement und Change-Management an der OTH Regensburg, 15 Jahre Projekterfahrung in der Top-Management-Beratung

Termin
08. - 10. März 2023, jeweils von 09.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 1.390 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-70268

Schutz kritischer Infrastrukturen | NEU

Die Sicherheitsvorsorge und das Risikomanagement im öffentlichen Bereich stellen mit der zunehmenden Komplexität von technischen, organisatorischen und menschlichen Systemabhängigkeiten hohe Anforderungen an das Verständnis der Zusammenhänge beim Auftreten eines Krisen- oder Schadenfalles. Insbesondere mit der zunehmenden Vernetzung von kritischen Infrastrukturen, wie zum Beispiel bei der Internet-Technologie, der Energieversorgung, dem Verkehr und bei öffentlichen Dienstleistungen, haben sich die Anforderungen für Entscheidungsträger*innen und Führungskräfte in der öffentlichen Verwaltung sowie in Unternehmen maßgeblich erhöht. Gesetzliche Vorgaben und Regulierungen auf nationaler und europäischer Ebene definieren zudem stetig neue Verantwortlichkeiten und Anforderungen, die von den Verantwortlichen in Betracht gezogen werden müssen.

Dieses Fachseminar richtet sich an einschlägige Führungskräfte sowie an Fachpersonal, das mit der Aufgabe der Krisenvorsorge und des -managements beim Ausfall kritischer Infrastrukturen beauftragt ist. Ziel des Seminars ist es, mit anwendungsorientierten Methoden die Komplexität kritischer Infrastrukturen operativ fassbar zu machen. Darüber hinaus sollen verantwortlichen Führungskräften sowie Fachpersonal Kompetenzen und Fertigkeiten für den Aufbau eines adäquaten Lageverständnisses vermittelt werden.

Da in diesem Fachseminar mit sensiblen Themen und Problemstellungen gearbeitet wird, wird mit den Teilnehmenden eine Vertraulichkeitsvereinbarung geschlossen. Dadurch soll gewährleistet werden, dass neben den fachlichen Inhalten auch die eigene Vernetzung zwischen Fachexpert*innen und Organisationseinheiten ermöglicht wird.

Inhalt

- Anwendungsorientierte Methoden zur Erfassung von komplexen Interaktionen zwischen kritischen Schlüsselfaktoren
- Entwicklung von problemspezifischen Szenarios für die Entscheidungsunterstützung
- Erstellung von Unterlagen für lang- und kurzfristige Lagebilder sowie Entscheidungsvorträge
- Methoden und Kompetenzen zur Kommunikation von Lageeinschätzungen und -bewertungen
- Verständnis der organisations- und ressortübergreifenden Zusammenarbeit
- Darstellung wichtiger regulatorischer Vorgaben

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an einschlägige Fach- und Führungskräfte aus der öffentlichen Verwaltung, von Unternehmen und Behörden sowie Organisationen der öffentlichen Sicherheitsvorsorge.

Nutzen

Im Anschluss an das Fachseminar können die Teilnehmenden nicht nur anwendungsorientierte Methoden für ihre eigenen Anwendungsfälle einsetzen, sondern darüber hinaus auch die Sichtweisen verschiedener Organisationseinheiten und deren Akteure für das eigene Lagebild und die eigene Lagebewertung integrieren. Dadurch erreichen die Teilnehmenden ein besseres Verständnis für die Zielwidersprüche und Friktionen in der

gemeinsamen Einschätzung sowie der gemeinsamen Bearbeitung von krisenhaften Lagen.

Zulassungsvoraussetzungen
Erfahrungen im Krisenmanagement und Zuständigkeiten für den Bereich Kritische Infrastrukturen

Seminarleitung
Prof. Dr. Markus Bresinsky
OTH Regensburg, Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften

Johanna Schröder
OTH Regensburg, Institut für Angewandte Forschung und Wirtschaftskooperationen (IAFW)

Termin
siehe Homepage

Kosten: 840 €

Infos und Anmeldung:
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9832

Inhouse-Seminare

Maßgeschneiderte Weiterbildung für Unternehmen

Das Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg bietet maßgeschneiderte Weiterbildungsprogramme für Unternehmen und Organisationen an. Zahlreiche Themen aus den Studienangeboten der OTH Regensburg stehen für firmeninterne Qualifizierungen zur Verfügung.

Diese Inhouse-Programme werden speziell für und mit einzelnen Unternehmen entwickelt. Im Gegensatz zu den standardisierten Weiterbildungsangeboten liegt hier der Fokus auf unternehmensspezifischen und auch vertraulichen Problemstellungen. Für die von den einzelnen Unternehmen nachgefragten Themen entwirft das ZWW individuelle Inhouse-Programme. Bei Bedarf stehen Einrichtungen und technische Labore der OTH Regensburg zur Verfügung. Grundsätzlich ist es auch möglich, diese Programme durch Vergabe von ECTS-Punkten anrechnungsfähig für ein Hochschulstudium zu gestalten.

Lernerfahrungen und Umsetzungserfolge im Rahmen eines Inhouse-Programms kennen nicht das eine Grundmuster. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ZWW und Programmverantwortliche aus der jeweiligen Fakultät erarbeiten zusammen mit dem Unternehmen die spezifischen Themen und das passende Lernsetting. Damit beginnt ein Lernprozess, der Schlüsselpersonen der jeweiligen Organisation einbindet sowie unternehmensspezifische Aufgabenstellungen und Lernmaterialien aufarbeitet und in maßgeschneiderte Programme integriert. Im Ergebnis sind unternehmensspezifische Programme ein wirksames Instrument unternehmerischen Wandels.

Als eine der größten Hochschulen Bayerns verfügt die OTH Regensburg über die Kompetenz, alle relevanten Themen aus Management, Technologie sowie Angewandten Sozial- und Gesundheitswissenschaften abzudecken. Dabei werden je nach Thema und Umfang des Inhouse-Programms verschiedene Fakultäten der OTH Regensburg eingebunden. Viele unserer Hochschulzertifikate und Fachseminare können auf Anfrage ebenfalls als Inhouse-Veranstaltung durchgeführt werden.

Sie haben spezifischen Weiterbildungsbedarf in Ihrer Organisation oder in Ihrem Unternehmen? Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen eine passgenaue Qualifizierung zu entwickeln und diese für Sie durchzuführen.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail!
Tel.: 0941 943-9715
E-Mail: zww@oth-regensburg.de

Wissensmanagement

Das Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement organisiert zusammen mit den verschiedensten Fakultäten und Einrichtungen der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg sowie externen Partnern aus Wirtschaft und öffentlichen Einrichtungen diverse Veranstaltungsformate aus dem Bereich Wissensmanagement. Dazu zählen Fachtagungen, internationale Kongresse, Symposien, Summerschools usw. Die dabei aufgegriffenen Themengebiete sind breit gefächert und reichen vom sozialen Bereich bis hin zum technischen Sektor. Das ZWW fungiert somit als Kontaktstelle zwischen Wissenschaft und Praxis und bietet eine Plattform für die Vermittlung von Expert*innenwissen. Über diese Formate haben Sie die Möglichkeit, sich weiterzubilden, auszutauschen sowie Anregungen und Tipps für Ihr Anwendungsgebiet einzuholen.

Afterworkseminar

Risiken und Nebenwirkungen des digitalen Wandels

Unter dem Motto „Wissen am Abend“ bietet Ihnen die OTH Regensburg mit einem innovativen Weiterbildungsformat – dem Afterworkseminar – die Möglichkeit, sich nach Feierabend kurz und kompakt zu einem aktuellen Thema zu informieren und auszutauschen. Sie erhalten einen kurzen Impulsvortrag von einer Professorin bzw. einem Professor der OTH Regensburg. Im Anschluss daran ergänzt ein*eine Unternehmensvertreter*in den Input mit einem Bericht aus der Praxis.

Sowohl vor als auch nach den Vorträgen besteht bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit zum konstruktiven Austausch mit den Teilnehmenden und Vortragenden des Afterworkseminars sowie zur Ausweitung und Festigung des persönlichen und beruflichen Netzwerks.

Das 4. Afterworkseminar befasst sich mit dem Thema „Risiken und Nebenwirkungen des digitalen Wandels“. Dazu konnten wir u. a. Prof. Dr. Karsten Weber von der Fakultät Angewandte Natur- und Kulturwissenschaften der OTH Regensburg für einen Vortrag gewinnen. Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Termin
23. Juni 2023, 16.30 - ca. 19.00 Uhr
mit anschließendem Get-together

Kosten: kostenlos

Infos und Anmeldung
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel: 0941 943-9715

Informationsabende

Die OTH Regensburg lädt im Jahr 2023 erneut zu zwei virtuellen Informationsabenden ein. Dabei finden parallel Informationsveranstaltungen zu allen berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengängen der OTH Regensburg statt.

Die Studiengangverantwortlichen informieren über das jeweilige Konzept, stellen die Studieninhalte vor und stehen den Interessentinnen und Interessenten für individuelle Fragen zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich an diesen Abenden ausführlich zu informieren, in Kontakt mit bereits berufsbegleitend Studierenden und Alumni zu treten und sich dabei aus Studierendensicht über die vielfältigen Anforderungen und Möglichkeiten eines berufsbegleitenden Studiums auszutauschen.

Folgende Studiengänge werden vorgestellt:

Bachelor Betriebswirtschaft (B.A.)
Bachelor Pflegemanagement (B.A.)
Bachelor Soziale Arbeit (B.A.)
Bachelor Systemtechnik (B.Eng.)

Master Automotive Electronics (M.Eng.)
Master Business Administration (MBA)
Master Informationstechnologie (M.Eng.)
Master Leitung und Kommunikationsmanagement (M.A.)

Termine

Frühjahrs-Infoabend
08. Februar 2023, 18.00 - ca. 19.30 Uhr

Sommer-Infoabend
12. Juli 2023, 18.00 - ca. 19.30 Uhr

Kosten
kostenlos

Infos
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9715

Weiterbildungstag

Studieren neben dem Beruf & Studieren ohne Abitur. Das geht!

Die OTH Regensburg lädt am Freitag, 12. Mai 2023 bereits zum elften Mal in Folge zu einem Weiterbildungstag nach Regensburg ein. Weitere bayerische Hochschulen und Bildungsanbieter aus der Region werden an diesem Tag anwesend sein, um Sie über berufsbegleitende Studien- und Weiterbildungsangebote zu informieren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen „Studieren neben dem Beruf“ und „Studieren ohne Abitur“.

Neben mehreren Infoständen zu berufsbegleitenden Bachelor- und Masterstudiengängen bieten wir Ihnen anhand verschiedener Themeninseln die Möglichkeit, sich Antworten und Tipps rund um unterschiedliche Fragestellungen, die sich mit Studium und Beruf beschäftigen, zu holen. Zudem können Sie sich anhand von informativen Kurzvorträgen durch die Studiengangleiterinnen und -leiter informieren.

Sollte die Veranstaltung nicht in Präsenz stattfinden können, bieten wir eine virtuelle Alternative per Online-Meeting an. Wir informieren Sie rechtzeitig über unsere Homepage.

Termin: 12. Mai 2023, 15.00 - 18.00 Uhr

Ort: OTH Regensburg

Kosten: kostenlos

Infos
www.oth-regensburg.de/weiterbilden
Tel.: 0941 943-9715

FAQ

Kann ich neben dem Beruf studieren?
Unsere modernen Studienkonzepte ermöglichen Ihnen eine effiziente Weiterbildung neben Ihrer Berufstätigkeit. Um Studium und Beruf zu vereinbaren, finden die Lehrveranstaltungen an Wochenenden und kompakten Blockterminen statt und liegen i. d. R. außerhalb der bayerischen Schulferien. So ist es möglich, parallel zu beruflichen und privaten Verpflichtungen einen weiteren Schritt nach oben auf der Karriereleiter zu gehen.

Was ist ein Bachelorabschluss?
Der Bachelor ist der erste akademische Studienabschluss im Rahmen eines mehrstufigen Studiensystems. Er ist u. a. Voraussetzung für das Erreichen bestimmter Positionen und Entgeltgruppen im öffentlichen Dienst sowie der freien Wirtschaft. Je nach Studienfach und inhaltlicher Ausrichtung wird einer von insgesamt acht Bachelorabschlüssen vergeben, wie zum Beispiel „Bachelor of Arts“ (B.A.), „Bachelor of Science“ (B.Sc.) und „Bachelor of Engineering“ (B.Eng.). Die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg bietet in verschiedenen Fachrichtungen berufsbegleitende Bachelorstudiengänge an. Alle (berufsbegleitenden) Bachelorstudiengänge werden zur Qualitätssicherung regelmäßig reakkreditiert. Ein berufsbegleitender Bachelorabschluss der OTH Regensburg wird mit 210 Credit Points (→ „Was ist ein Leistungspunkt?“) abgeschlossen und berechtigt formal zum Masterstudium.

Was ist ein Masterabschluss?
Der Master ist der zweite akademische Studienabschluss. In einem Masterstudium können entweder die Inhalte aus dem Erststudium wissenschaftlich vertieft oder neue Wissensgebiete erschlossen werden. Um zu einem Masterstudium zugelassen werden zu können, müssen Sie einen geeigneten Bachelor- oder Diplomabschluss vorweisen können. Auch beim Master ist der Grad vom Studienfach bzw. der inhaltlichen Ausrichtung abhängig. Bei den weiterbildenden Masterprogrammen werden beispielsweise die Grade „Master of Arts“ (M.A.), „Master of Engineering“ (M.Eng.) und „Master of Business Administration“ (MBA) vergeben. Alle (berufsbegleitenden) Masterstudiengänge werden zur Qualitätssicherung regelmäßig reakkreditiert. Ein Masterstudium berechtigt formal zur Promotion.

Was sind Modulstudien?
Die sogenannten Modulstudien wurden durch die Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes vom 11.03.2011 neu eingeführt. Es handelt sich dabei um Module eines grundständigen oder postgradualen Studiengangs, die einzeln oder zu thematischen Blöcken zusammengefasst studiert werden können. Da die Module aus einem existierenden Studiengang entnommen sind, können dafür Credit Points vergeben werden (→ „Was ist ein Leistungspunkt?“). Grundgedanke der Einführung von Modulstudien ist es, einen schrittweisen Einstieg ins Studium zu ermöglichen und gleichzeitig die Akkumulierung von Credit Points zuzulassen. Die Studieninteressierten müssen sich nicht von vornherein für ein volles Studium entscheiden, sondern können zunächst mit einzelnen Modulen Erfahrungen sammeln. Dabei ist aber sichergestellt, dass die erworbenen Studienleistungen auch angerechnet werden können, wenn zu einem späteren Zeitpunkt das Studium in vollem Umfang aufgenommen wird.

Was ist ein Hochschulzertifikat?
Hochschulzertifikate dienen dazu, weiterführende wissenschaftliche oder berufliche Qualifikationen auf akademischem Niveau zu erlangen. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, sich mit arbeitsmarktrelevanten Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen in einem bestimmten Themenbereich auseinanderzusetzen. Ein einzelnes Hochschulzertifikat kann in einem modularen Ausbildungssystem Bestandteil eines umfassenderen (Weiterbildungs-)Studiengangs sein und nach individueller Prüfung angerechnet werden. Entscheidend ist hier die Hochschule bzw. Einrichtung, bei welcher die bereits erbrachten Leistungen angerechnet werden sollen. Hochschulzertifikate der OTH Regensburg werden mit Credit Points nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) versehen (→ „Was ist ein Leistungspunkt?“). Nach erfolgreichem Abschluss eines Zertifikatslehrgangs erhalten Sie ein Zertifikat, auf welchem die entsprechenden Credit Points aufgeführt sind.

Was ist ein Leistungspunkt (Credit Point)?
Für erfolgreich bestandene Module/Fächer werden Leistungspunkte („Credit Points“) vergeben, die dem mit der Teilnahme verbundenen Zeitaufwand („Workload“) entsprechen. Die Anzahl der Credit Points errechnet sich aus dem durchschnittlichen Zeitaufwand (Selbststudium, Anwesenheit bei Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung, Prüfung), den Lernende für den erfolgreichen Abschluss eines Moduls benötigen. Dabei ist es nicht relevant, mit welcher Note ein Modul erfolgreich (= Note 4,0 oder besser) abgeschlossen wurde. Die Anzahl der Credit Points ist von der Note unabhängig. Ein Leistungspunkt umfasst in einem berufsbegleitenden Studium 25 bis 30 Stunden Arbeitsaufwand. Diese Berechnung beruht auf dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS), das die grenzüberschreitende Vergleichbarkeit und Anerkennung von Studienleistungen innerhalb Europas ermöglichen soll. Die Credit Points können ggf. in verschiedenen Studiengängen angerechnet werden. Entscheidend ist hier die Hochschule bzw. Einrichtung, bei welcher die bereits erbrachten Leistungen angerechnet werden sollen.

Sind berufsbegleitende Studiengänge mit Vollzeitstudienangeboten gleichwertig?
Ja. Ob Sie einen Studienabschluss, egal ob Bachelor oder Master, nebenberuflich oder in einem Vollzeitangebot erwerben, wirkt sich nicht auf den Stellenwert des Abschlusses aus. Beide Studienformate führen auf unterschiedlichem Weg zum gleichen Ziel.

Wie unterscheidet sich ein berufsbegleitendes Studium von einem dualen Studium?
Ein berufsbegleitendes Studium erfolgt parallel zur Berufstätigkeit. Die Lehrveranstaltungen finden an Wochenenden und kompakten Blockterminen statt, wodurch ein gleichzeitiger Fokus auf den Beruf und das Studium möglich ist. Berufsbegleitend Studierende verfügen bei Studienbeginn meist bereits über (mehrjährige) Berufserfahrung.
Ein duales Studium kombiniert hingegen ein Studium mit vergüteten Praxisphasen („Studium mit vertiefter Praxis“) oder mit einer Berufsausbildung in einer Organisation („Verbundstudium“). Die Praxisphasen im Betrieb finden überwiegend in den Semesterferien und im Praxissemester statt. In dieser Zeit liegt der Fokus auf der

Berufstätigkeit, wohingegen während des Semesters das Studium im Vordergrund steht. Ein duales Studium stellt für Studierende oftmals die erste Möglichkeit dar, praktische Erfahrung zu sammeln.

Kann ich auch ohne Abitur studieren?
Ja. Auch ohne Abitur ist es möglich zu studieren. Voraussetzung für das Studium ohne Abitur ist eine abgeschlossene Berufsausbildung und einschlägige Berufserfahrung oder eine berufliche Fortbildungsprüfung. Die spezifischen Zugangsvoraussetzungen für ein Studienangebot sind in der jeweiligen Studienprüfungsordnung geregelt.

Wie alt sind berufsbegleitend Studierende?
Unsere Teilnehmenden haben bereits mehrjährige Berufserfahrung erworben und z. T. bereits ein grundständiges Studium absolviert. Das durchschnittliche Alter liegt zwischen 25 und 45 Jahren.

Welche Möglichkeiten gibt es, ein berufsbegleitendes Studium zu finanzieren?
Für berufsbegleitende Studiengänge gibt es vielfältige Finanzierungsmöglichkeiten. Eine Möglichkeit stellen Stipendien dar, auf die Sie sich bewerben können. Ebenso können Sie selbst einen Studienkredit aufnehmen, wie z. B. den KfW-Studienkredit.
Viele Unternehmen unterstützen ihre Mitarbeitenden bei der Durchführung eines berufsbegleitenden Studiums; hier sind unternehmensabhängig unterschiedlichste Modelle möglich. Ein Studium kann darüber hinaus auch Ihre individuelle Steuerlast reduzieren. Für verbindliche Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren*Ihre Steuerberater*in oder einen Lohnsteuerhilfeverein. Für weitere Optionen sprechen Sie bitte die Referent*innen des ZWW an.

Kann ich durch wissenschaftliche Weiterbildung meine Karrierechancen erhöhen?
Durch die Kombination Ihrer bereits erworbenen Kenntnisse, die sowohl aus einem vorangegangenen Studium als auch aus einer beruflichen Ausbildung stammen können, und dem Wissen, das durch wissenschaftliche Weiterbildung erworben wird, verbessern Sie maßgeblich Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Durch die individuellen Möglichkeiten bei der Kursauswahl entwickeln Sie Ihr ganz persönliches Kompetenzprofil. Bei der Wahl des Weiterbildungsangebots kommt es darauf an, zunächst zu klären, welche betrieblichen Aufgaben Sie wahrnehmen möchten und welche Stelle Sie im Unternehmen anstreben. Auch die heterogene Zusammensetzung der Kursgruppen erweist sich als wesentlicher Vorteil einer berufsbegleitenden Weiterbildung, da so das interdisziplinäre Arbeiten gefördert wird und Sie vom Wissen der anderen Teilnehmenden profitieren können. Jede Weiterbildung vergrößert somit auch Ihr persönliches Netzwerk.

Wo erhalte ich eine adäquate persönliche Beratung?
Fachliche Beratung zu den Bachelor- und Masterstudiengängen erhalten Sie bei der jeweiligen Studiengangleitung. Bei Fragen zu Hochschulzertifikaten, Fachseminaren, einzelnen Modulen oder allgemein zur Studienorganisation wenden Sie sich bitte an die Referent*innen des ZWW. Wir beraten Sie gerne. Zu den meisten unserer Studiengänge und Hochschulzertifikate finden in regelmäßigen Abständen auch Informationsveranstaltungen statt. Meist stellt der Nachweis über ein Beratungsgespräch eine notwendige Zugangsvoraussetzung zu einem berufsbegleitenden Studium dar. Einen entsprechenden Nachweis erhalten Sie auch durch die Teilnahme an einer Informationsveranstaltung.

Weitere Informationen zu unseren FAQs finden Sie unter www.oth-regensburg.de/weiterbilden.

Teilnahmebedingungen

Die nachstehenden Teilnahmebedingungen gelten für alle von der OTH Regensburg angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen, soweit sich nicht aus schriftlichen Vereinbarungen der Beteiligten etwas anderes ergibt.

1. Umfang und Inhalt der Weiterbildungsveranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm. Die OTH Regensburg behält sich vor, in Ausnahmefällen Ersatzdozent*innen einzusetzen und/oder den Veranstaltungsinhalt geringfügig zu ändern.

2. Mit der Anmeldung kommt zwischen der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer und der OTH Regensburg ein Weiterbildungsvertrag zustande. Die Anmeldung ist verbindlich und muss schriftlich per Post, E-Mail oder Fax vorgenommen werden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Eine Ausnahme bilden die offenen Lehrveranstaltungen, in denen studentischen Anmeldungen der Vorrang eingeräumt wird.

3. Die OTH Regensburg behält sich die Zulassung zu Weiterbildungsveranstaltungen über bestimmte Zugangsvoraussetzungen vor. Die Zulassung zu weiterbildenden Studiengängen erfolgt entsprechend den Regelungen der jeweiligen Studien- und Prüfungsordnung.

4. Für Teilnehmende von Weiterbildungsveranstaltungen der OTH Regensburg besteht kein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Die OTH Regensburg übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, ausgenommen Mitarbeiter*innen der OTH Regensburg haben vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt. Die Teilnehmenden haften für alle von ihnen verursachten Personen, Sach- oder Vermögensschäden nach den gesetzlichen Vorschriften.

5. Die Teilnehmer*innen erhalten nach Abschluss der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung der OTH Regensburg. Ist die Erteilung eines Zertifikats vorgesehen, wird dies im Veranstaltungsprogramm mit Angabe der Voraussetzungen für die Erteilung des Zertifikats angekündigt. Bei Weiterbildungsstudiengängen erhalten die Teilnehmer*innen Abschlusszeugnis und Urkunde über den erworbenen akademischen Grad nach Maßgabe der jeweiligen Studien- und Prüfungsordnung.

6. Die Daten der Teilnehmer*innen werden ausschließlich im Rahmen der Veranstaltungsabwicklung und für künftige Veranstaltungshinweise gespeichert und verwendet. Wenn Sie künftig keine Veranstaltungshinweise von uns erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit.

7. Sämtliche Weiterbildungsunterlagen dürfen nur mit Einverständnis der OTH Regensburg bzw. des*der betroffenen Dozent*in vervielfältigt werden.

8. Die Teilnahmegebühr ist nach den in der Anmeldung genannten Zahlungsmodalitäten oder gemäß Rechnung fällig. Die Rechnungsstellung erfolgt grundsätzlich vor Beginn der jeweiligen Weiterbildungsveranstaltung. Der Rechnungsbetrag ist ohne Skontoabzug und unter Angabe der Buchungskennziffer innerhalb von 10 Tagen zu entrichten.

9. Bei Zahlungsverzug kann die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer vom weiteren Besuch von Weiterbildungsveranstaltungen ausgeschlossen werden. Ausstehende

Teilnahmegebühren werden über das Landesamt für Finanzen (Landshut) im automatisierten Mahnverfahren eingezogen.

10. Bescheinigungen, Zertifikate usw. werden erst nach vollständiger Bezahlung des Teilnahmebeitrags ausgegeben.

11. Ein Rücktritt vom Weiterbildungsvertrag/einer Weiterbildungsveranstaltung muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt bis zum Ablauf der Rücktrittsfrist fällt keine Teilnahmegebühr an. Bei Rücktritt von Seiten einer Teilnehmerin bzw. eines Teilnehmers werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe fällig, wenn der Rücktritt später als wie folgt der OTH Regensburg zugeht und von dem*der Rücktretenden keine geeignete Ersatzteilnehmerin bzw. kein geeigneter Ersatzteilnehmer gestellt wird:

- Rücktrittsfrist 1-Tages-Veranstaltungen:
  1 Woche vor Veranstaltungsbeginn
- Rücktrittsfrist 2-5-Tages-Veranstaltungen:
  2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn
- Rücktrittsfrist längere Veranstaltungen:
  6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Für berufsbegleitende Studiengänge gilt: Rücktrittsfrist von sechs Wochen zum jeweiligen Semesterbeginn (01.10. bzw. 15.03. eines Kalenderjahres). Ausnahme hierzu ist ein Start des Studienangebotes vor Semesterbeginn. In diesem Fall wird die sechswöchige Rücktrittsfrist vom Datum des ersten Vorlesungstages zurückgerechnet (Rechenbeispiel: Wäre der erste Vorlesungstag am 21.09. angesetzt, wäre ein kostenfreier Rücktritt noch bis zum 10.08. möglich).

Im Falle eines Studienabbruchs reicht es nicht aus, sich nicht für das Folgesemester rückzumelden. Zusätzlich dazu muss dem ZWW 6 Wochen vor Semesterbeginn (01.10. bzw. 15.03. eines Kalenderjahres) des Folgesemesters eine schriftliche Information über den Studienabbruch vorliegen, ansonsten werden die Studienbeiträge für das Folgesemester in Rechnung gestellt. Ausnahme hierzu ist auch hier ein Start des Studienangebotes vor Semesterbeginn. In diesem Fall wird die sechswöchige Rücktrittsfrist vom Datum des ersten Vorlesungstages zurückgerechnet.

12. Die OTH Regensburg behält sich vor, ausgeschriebene Weiterbildungsveranstaltungen aus wichtigen Gründen auch kurzfristig abzusagen. Wichtige Gründe sind z. B. eine zu geringe Teilnehmer*innenzahl sowie ein krankheitsbedingter Ausfall von Dozent*innen. Die OTH Regensburg ist dann verpflichtet, die Teilnahmegebühren ohne Abzug zurückzuerstatten, sofern diese bereits entrichtet sind. Weitere Schadensersatzansprüche seitens der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers gegen die OTH Regensburg sind ausgeschlossen.

13. Mit Teilnehmer*innen an Weiterbildungsveranstaltungen wird ein privatrechtlicher Vertrag über die Durchführung des Studiums geschlossen, in dem auch die Zahlungsmodalitäten gesondert geregelt werden, sofern diese nicht als Studierende der Hochschule immatrikuliert werden. Im Falle einer Immatrikulation erfolgt die Regelung der Zahlungsmodalitäten im jeweiligen Zulassungsantrag.

14. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Weiterbildungsvertrag ist Regensburg.

Stand: 29.04.2021

Das Team des Zentrums für Weiterbildung und Wissensmanagement

Prof. Dr. Klaudia Winkler
Vizepräsidentin
der OTH Regensburg
Leitung ZWW

Thomas Hecht
Geschäftsführender
Referent
Tel.: 0941 943-1496

Sandra Bauer
Senior-Referentin
für Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-9829

Marco Bradshaw
Senior-Referent
für Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-1498

Julia Dirnberger
Referentin für
Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-70268

Sabine Dürr
Referentin für
Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-9279

Julia Geiger
Senior-Referentin
für Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-1479

Elke Gundel
Senior-Referentin
für Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-9287

Bärbl Keil
Sachbearbeiterin
Tel.: 0941 943-1065

Sonja Lindner
Senior-Referentin
für Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-1192

Anne Rosenberger
Senior-Referentin
für Marketing und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-5121

Petra Schmöller
Senior-Referentin
für Marketing und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-9858

Kathrin Söldner
Referentin für
Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-9221

Bianca Sporer
Senior-Referentin für
Weiterbildung und
Wissensmanagement
Tel.: 0941 943-9832

Herausgeber
Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement (ZWW) der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg (OTH Regensburg)
Postfach 12 03 27 | 93025 Regensburg
Tel.: 0941 943-9715
E-Mail: zww@oth-regensburg.de
Internet: www.oth-regensburg.de/weiterbilden

Redaktion
Sandra Bauer, Julia Dirnberger, Sabine Dürr, Elke Gundel, Thomas Hecht, Sonja Lindner, Anne Rosenberger, Petra Schmöller, Kathrin Söldner, Bianca Sporer

Konzept, red. Betreuung und grafische Gestaltung
Apostroph – Agentur für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Wiesmeierweg 8 | 93047 Regensburg

Vorwort
suma film GmbH | Berliner Str. 3 | 93073 Neutraubling

Druck
Aumüller GmbH & Co. KG
Weidener Str. 2 | 93057 Regensburg

Fotos
Bauer, Martin (S. 75 rechts, S. 78)
Mayer, Clemens (S. 8, 23, 38, 73)
OTH Regensburg | Hammerich, Florian (S. 35, 41, 45, 59, 63, 65, 71, 83)
OTH Regensburg | Huthmacher, Werner (S. 88)
Regensburg Tourismus GmbH (S. 6)
Slanina, Jennifer (S. 75 links)
suma film GmbH | Bockisch, Sebastian (Titelbild, S. 13, 17, 29, 47, 61, 77, 79)

Erschienen im Dezember 2022